

Santos-SF	63 TB 72 – 100 MT
Nordkap-S	70 TB 73 – 100 MT
Classic-SF	72 TC 76 – 100 MT PIP

Bedienungsanleitung



Wissenswertes

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, daß Sie sich für dieses TV-Gerät mit perfekter 100 Hz Technik entschieden haben.

Damit diese perfekte Technik zu einem ungetrübten Fernsehgenuß wird, sollten Sie sich ein wenig Zeit nehmen, die Bedienungsanleitung zu lesen.

Das TV-Gerät ist mit einer Bedienhilfe ausgestattet (siehe Kap. 2.2).

Wir haben versucht, die Bedienhilfe im TV-Gerät mit der Bedienungsanleitung sinnvoll zu ergänzen und wünschen Ihnen viel Freude an diesem neuen Fernsehgerät.

Ihre METZ-Werke

Inhaltsverzeichnis

1. Aufstellen und Anschließen	4	Fernsehbeginn und -ende	28
1.1 Ein- und Ausschalten	5	Ausschalten	28
2. Programmwahl	6	8.2 Timeraufnahme	29
2.1 Sprachwahl im TV-Menü	6	9. Kopfhörer anschließen	30
2.2 TV-Menü und Bedienhilfe	7	Kopfhörer-Lautstärke einstellen	30
3. Sender einstellen	8	10. Megatext	31
Direkte Kanaleingabe / Sendersuchlauf	8	Grundfunktionen	31
Autostore-Funktion	9	Mehrfachseiten	33
3.1 Sender sortieren	10	Direkte Seitenanwahl	34
Verschieben, Kopieren, Löschen	10	Zurück zur letzten Inhaltsübersicht	35
3.2 Feinabstimmung	11	Doppelte Schriftgröße	36
3.3 Sender-Logo einstellen	12	Marken setzen	37
4. Verändern einzelner Bildeinstellwerte	13	Markenweise blättern	39
4.1 Verändern einzelner Toneinstellwerte	13	Marken löschen	40
4.2 Bild- und Tonnormwerte einstellen	14	Untertitel	41
5. Gerätekonfiguration	15	Rätseltaste	41
Funktionstasten festlegen	15	11. Zusatzgeräte anschließen	42
Einstellungen bei Programmwechsel	17	Geräteanschluß	42
RGB-Vorrang einstellen	18	Videorecorder anschließen	43
Daueranzeige-Einstellung	18	Camcorder anschließen	46
Toneinstellungen	19	Decoder (z.B. Premiere) anschließen	47
6. Lautstärkekorrektur und Zwangsmono	20	12. Besondere Bildeffekte	49
6.1 Bildabweichungen korrigieren	21	Variables Zoom	49
Rauschreduktion und CTI-Funktion	21	Standbild	50
Kammfilter	21	13. Betrieb ohne Fernbedienung	50
Bildformat	22	14. Technische Daten	51
7. AV-Aufnahme	23	14.1 Nachrüstmöglichkeiten	51
Camcorder → Videorecorder	23	14.2 Wartung und Pflege	51
Videorecorder → Videorecorder	24	15. Fachchinesisch	52
8. Zeiteinstellungen	25	16. Fernbedienung für Videorecorder	53
Einschalt-, Ausschalt-, Erinnerungszeit	25	17. Stichwortverzeichnis	54
8.1 Kindersicherung	27	Anhang für das PIP-Gerät Classic	55
Einschalten	27	Batterie-Entsorgung	
8.1 Erlaubte Programme	27		
Geheimzahl	28		

Fernbedienung RB 11

Die Fernbedienung übermittelt die Steuerbefehle per Infrarotlicht zum TV-Gerät. Deshalb, für den bestimmungsgemäßen Gebrauch, die Fernbedienung immer zum TV-Gerät richten. Andere infrarotgesteuerte Geräte oder Systeme (z.B. Infrarot-Kopfhörer) können u.U. gestört werden.

Direkte Sonneneinstrahlung auf TV-Gerät kann u. U. zu Störungen führen, weil das Gerät die Infrarot-Befehle der Fernbedienung nicht erkennt.

Um das TV-Gerät mit der Fernbedienung bedienen zu können, darf es nicht mit der Netztaсте ausgeschaltet sein.

Sobald eine Taste gedrückt wird, blinkt auf der Fernbedienung eine **Kontrollleuchte**.

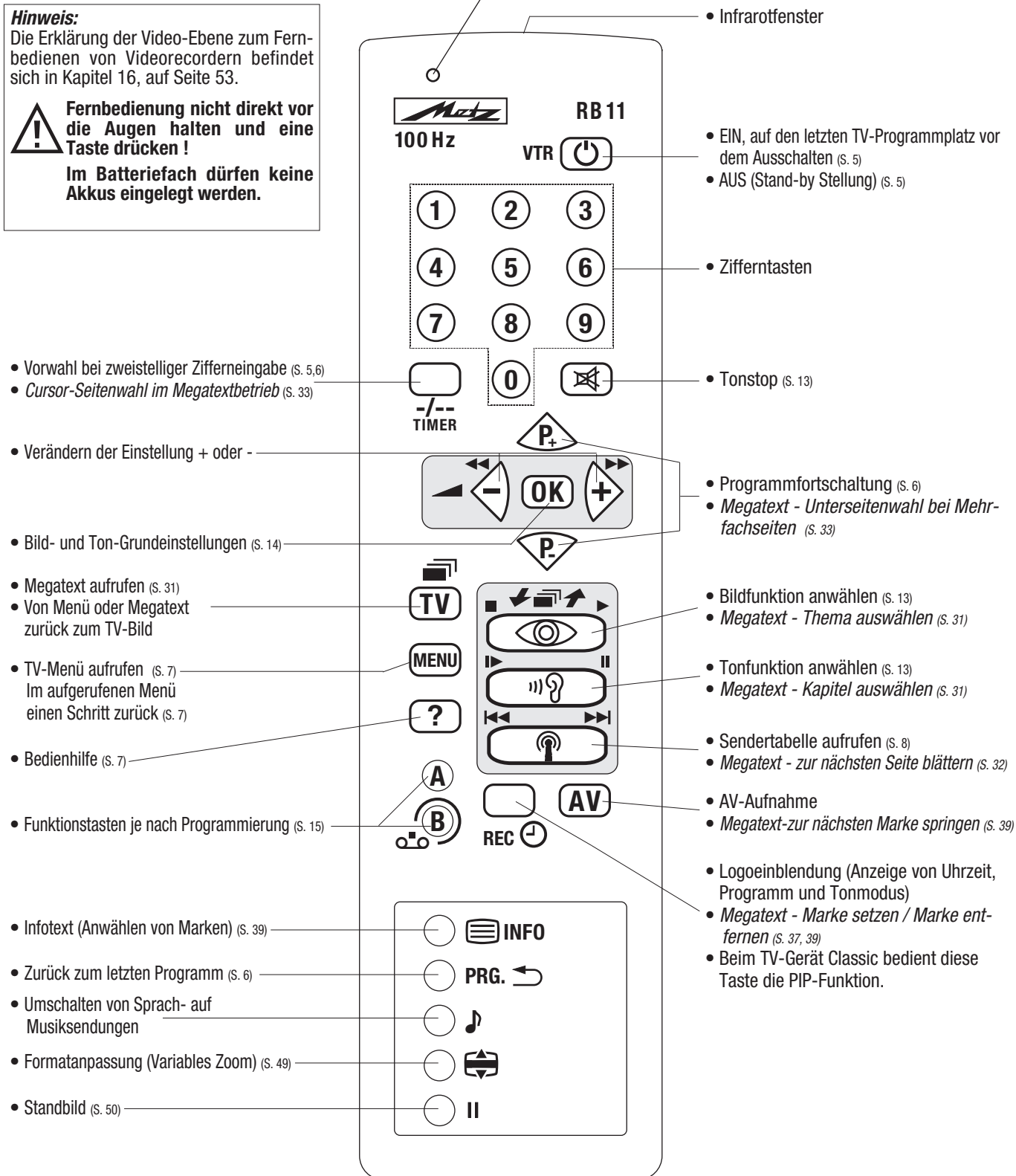
Hinweis:

Die Erklärung der Video-Ebene zum Fernbedienen von Videorecordern befindet sich in Kapitel 16, auf Seite 53.



Fernbedienung nicht direkt vor die Augen halten und eine Taste drücken !

Im Batteriefach dürfen keine Akkus eingelegt werden.



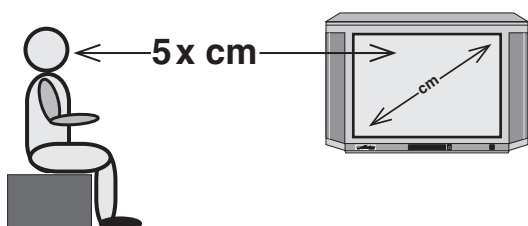
1. Aufstellen und Anschließen

Aufstellen

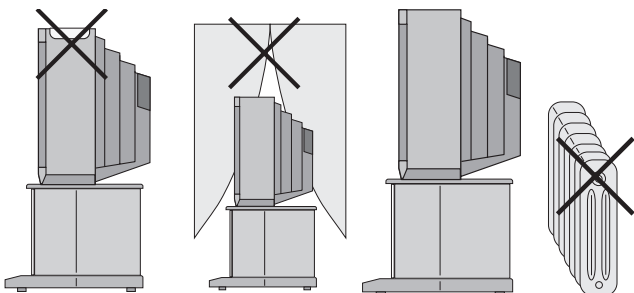
Achten Sie darauf, daß kein helles Licht oder Sonnenschein direkt auf den Bildschirm fällt. Es können Spiegelungen entstehen, die die Brillanz des Bildes beeinträchtigen.

Classic: Das TV-Gerät ist horizontal um ca. 70° und vertikal um ca. 10° schwenkbar. Achten Sie beim Aufstellen darauf, daß das TV-Gerät nach links und nach rechts gedreht werden kann.

Der günstigste Betrachtungsabstand ist die 5-fache Bildschirm-diagonale, bei Geräten mit 70 cm Bildschirm also ca. 3,5 m.

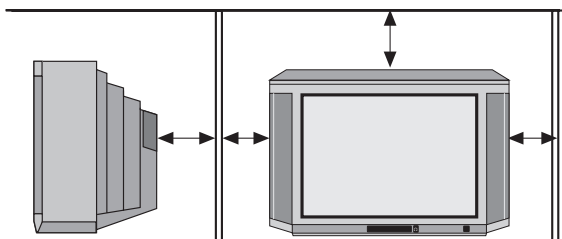


! Fernsehgeräte benötigen eine ausreichende Kühlung. Die Öffnungen in der Rückwand dürfen nicht durch Gardinen, Deckchen, Zeitungen o. ä. verdeckt werden. Die Lüftungsschlitze an der Geräteunterseite müssen frei zugänglich bleiben, denn darüber saugt das Gerät die Kühlluft an.



! Stellen Sie Ihr Gerät nicht direkt neben einer Heizung auf; die Kühlung könnte beeinträchtigt werden.

! Ihr Gerät ist für den Betrieb in trockenen Räumen bestimmt. Sollten Sie ausnahmsweise das Gerät im Freien betreiben, so sorgen Sie bitte dafür, daß es vor Feuchtigkeit (Regen, Wasserspritzer, Betauung) geschützt ist.



! Sorgen Sie für einen ausreichenden Kühlluftstrom, wenn Sie Ihr Gerät in einem Einbaushrank stellen.



Auf oder über das TV-Gerät gehören keine

- brennenden Kerzen
- Gefäße mit Flüssigkeit.

Heißes Wachs und Flüssigkeiten, die ins Geräteinnere gelangen, zerstören die elektrischen Bauteile Ihres TV-Gerätes. Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist in solchen Fällen nicht mehr gewährleistet.

Antennenanschluß

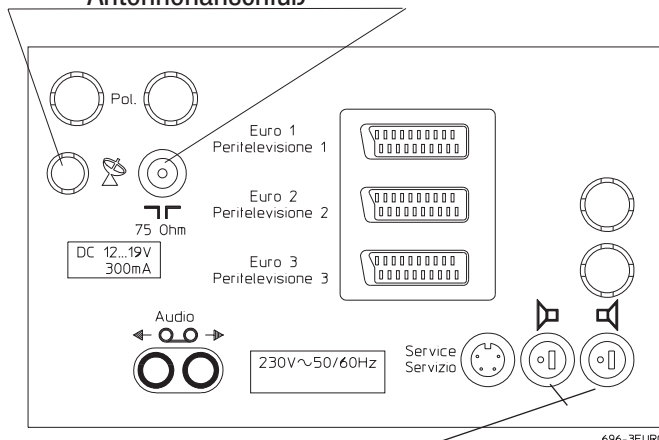
Antennenanschlußkabel und sonstige Bauteile zwischen der fest eingebauten Antennen- / Breitbandsteckdose und dem Rundfunkempfänger (z. B. TV-Gerät, Videorecorder) müssen von der Post zugelassen sein, gemäß Postvorschrift 1 R 8 15.

Bei Verwendung nicht zugelassener Kabel und Bauteile erlischt die Betriebserlaubnis des Rundfunkempfängers.

Gewitter sind eine Gefahr für elektrische Geräte. Bei einem Blitzschlag in die Netzleitung oder die Antenne kann das Gerät beschädigt werden, auch dann, wenn es ausgeschaltet ist.

Ziehen Sie bei Gewitter Netzstecker und Antennenstecker aus der Steckdose bzw. aus dem Fernsehgerät. Bei längeren Benutzungspausen, wie Urlaub, sollten grundsätzlich beide Stecker gezogen sein.

Antennenanschluß



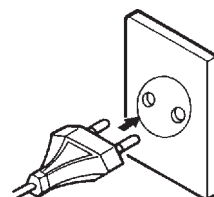
Externe Lautsprecher

Die Anschlußbuchsen befinden sich unter den Symbolen  an der Geräterückseite.

Die Lautsprecherimpedanz beträgt 4 Ohm und darf nicht unterschritten werden. Bei Anschluß externer Lautsprecher werden die eingebauten Lautsprecher an der Frontseite abgeschaltet. Der Subwoofer an der Geräterückseite bleibt eingeschaltet.

Netzanschluß

Verbinden Sie den Netzstecker mit einer Steckdose. Das Gerät ist für 230 V Wechselspannung ausgelegt.



1.1 Ein- und Ausschalten

Einschalten mit der Netztaste

! *Ein kaltes Gerät darf in einem warmen Raum erst in Betrieb genommen werden, wenn ein vorhandener Feuchtigkeitsbeslag auf der Bildschirmfläche verdunstet ist.*

Drücken Sie die Netztaste.

Der Programmplatz 1 wird angewählt. In der Bildschirmbox erscheint, je nach Belegung des Programmplatzes:

terrestrischer Programmplatz SAT-Programmplatz
(nur bei eingebautem SAT-Nachrüstset)

Pr 1 MONO
ARD 18:15:33

PS 1 MONO
ARD 18:15:33

in der Daueranzeige erscheint:

Pp 1

Ps 1

Ausschalten mit der Netztaste

Drücken Sie die Netztaste. Das TV-Gerät ist nun vom Netz getrennt.

Zum Sendeschluß und wenn Sie das Gerät länger nicht benutzen, empfehlen wir, das Gerät mit der Netztaste auszuschalten.

Einschalten mit der Fernbedienung

Wenn sich das Gerät in Bereitschaftsstellung befindet, können mit den Tasten **0-9** die Programme direkt angewählt werden.

Einstellige Programmplätze wählen Sie durch Drücken der jeweiligen Zifferntaste.

Zweistellige Programmplätze geben Sie mit Vorwahl der Taste **[-]** ein:

- das TV-Gerät schaltet auf den zuletzt gesehenen Programmplatz.
- im Bildschirm wird die Vorwahlbox eingeblendet:

Pr - -

- mit den Zifferntasten kann jetzt der zweistellige Programmplatz eingegeben werden.

Auf das zuletzt gesehene Programm vor dem Ausschalten kann mit der Taste **[ON]** geschaltet werden.

10 Minuten nach Sendeschluß schaltet das Gerät automatisch in Stand-by Stellung. Wird innerhalb dieser Zeit nach Sendeschluß ein Testbild ausgestrahlt, erfolgt keine Abschaltung.

Ausschalten mit der Fernbedienung

Taste **[ON]** drücken, und das Gerät schaltet sich in den Stand-by Betrieb.

Die rote Leuchte zeigt den Stand-by Zustand an.

2. Programmwahl

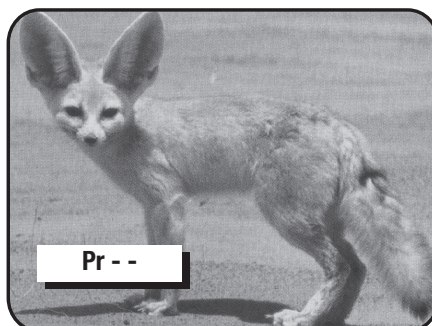
Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Programmplatz anwählen (z. B. Programmpl. 10)

[-] **1** **0**



Steht das TV-Gerät im Stand-by Betrieb, wird nach dem Drücken der Taste **[-]** zunächst auf den Programmplatz geschaltet, der vor dem Ausschalten in den Stand-by Betrieb eingeschaltet war.

Geben Sie danach mit den Zifferntasten die Programmnummer ein. Nach Eingabe der letzten Ziffer schaltet das TV-Gerät auf den angewählten Programmplatz um.

Bei einstelligen Programmplätzen brauchen Sie nur die entsprechende Taste zu drücken, für Programmplatz 4 z. B. die Taste 4.

Nach erfolgter Programmwahl erscheint am Bildschirm eine Box mit Programmplatz, Uhrzeit und der momentan gültigen Tonart, z. B. Stereo.

2. Programmwahl

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

2. Programmfortschaltung



Mit den   Tasten können die Programme der Reihe nach durchgeschaltet werden. Wird die Taste  bzw.  länger als 2 Sekunden gedrückt, wird auf dem Bildschirm eine Programm-Box zur Auswahl des Programmplatzes eingeblendet. Wenn der weiße Balken auf dem gewünschten Logo steht, die Taste  bzw.  loslassen. Der Programm-Platz wird dann angewählt.

3. Zurück zum letzten Programm

PRG.



Mit dieser Taste kann zwischen den zwei zuletzt gewählten Programmplätzen hin- und hergeschaltet werden.

Beispiel:

Sie sehen das Programm RTL. Während der Werbung schalten Sie mit den Zifferntasten 0 . . 9 auf das Programm ARD.

Mit der Taste PRG. kann nun zwischen diesen beiden Programmen hin- und hergeschaltet werden.

2.1 Sprachwahl im TV-Menü

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Menü „Gerätekonfiguration“ aufrufen



2. Sprache einstellen



3. Auswahl speichern



4. Zurück zum TV-Bild



Die Sprachzuteilung für das gesamte TV-Menü wird im Menü "Gerätekonfiguration" vorgenommen.

Ist das Sprachmenü mit einem grünen Balken hinterlegt, kann mit den   Tasten eine Sprache ausgewählt werden.

Nach dem Drücken der Taste **OK** ist die getroffene Sprachauswahl gespeichert, und der gesamte Text im TV-Menü erscheint in der gewählten Sprache.

TV-Bild

2.2 TV-Menü und Bedienhilfe

Die Menüsteuerung des TV-Gerätes und die Vielseitigkeit des Systems erlauben es, scheinbar komplizierte Einstellungen und Eingaben für jeden leicht und verständlich darzustellen. Im Fernsehbetrieb kann mit der Taste  eine Bedienhilfe aufgerufen werden, die zeigt, welche Funktionen die einzelnen Tasten erfüllen.

Alle Einstellungen werden über die verschiedenen Untermenüs eingegeben. Sollten bei der Eingabe von verschiedenen Gerätekonfigurationen oder bei der Bedienung des TV-Gerätes Probleme auftreten, dann rufen Sie mit der Taste  die Bedienhilfe auf. Diese Bedienhilfe ist individuell dem entsprechenden Menü angepaßt und stellt bei der Eingabe oder Programmierung von Einstellungen eine Gedächtnisstütze dar.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

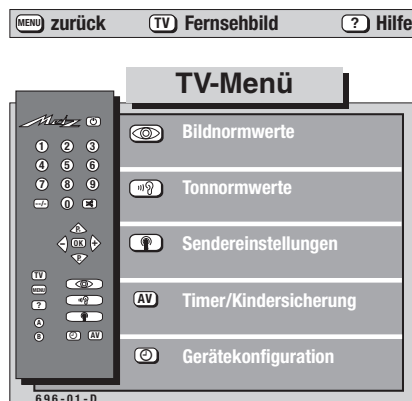
Bedienhilfe aufrufen und ausblenden



Im Fernsehbetrieb zeigt Ihnen die Bedienhilfe, welche Funktionen die einzelnen Tasten im gerade geschalteten Betriebszustand erfüllen.

Die Funktionstasten **A** und **B** sind vom Anwender programmierbar und können deshalb eine andere Funktion erfüllen als die im Bild dargestellte werkseitige Einstellung.

TV-Menü aufrufen und ausblenden



Die einzelnen Menüzeilen werden mit den farbigen Tasten der Fernbedienung angewählt und das entsprechende Untermenü geöffnet. Tasten, die nicht weiß oder farbig angezeigt werden, haben im momentanen Betriebszustand keine Funktion.

In den Untermenüs kann mit den Tasten  die Einstellung geändert werden.

Mit der Taste  wird die neue Einstellung gespeichert.

Innerhalb des TV-Menüs kann mit der Taste  ein Schritt zurückgeschaltet werden.

Bedienhilfe im TV-Menü aufrufen und ausblenden



Zu jedem auf dem Bildschirm angezeigten Menü kann eine individuelle Bedienhilfe aufgerufen werden (im Beispiel die Bedienhilfe bei angezeigtem TV-Menü).

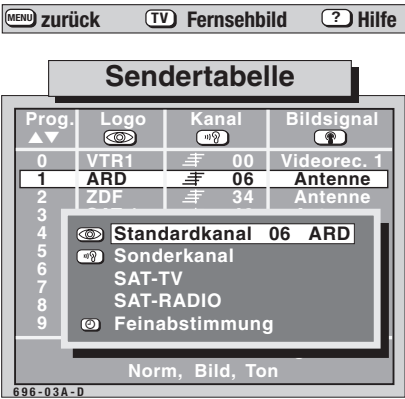
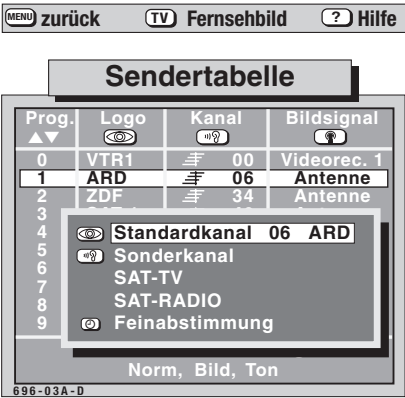
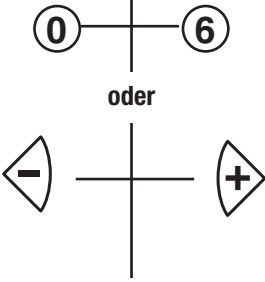
3. Sender einstellen

Direkte Kanaleingabe Sendersuchlauf

Das TV-Gerät ist werkseitig mit Sendern programmiert. Wenn Sie jedoch an Ihrem Wohnort noch weitere Sender empfangen, die nicht in der Sendertabelle aufgeführt sind, können diese jederzeit programmiert und gespeichert werden.

Zur Programmierung der Sender bieten wir Ihnen drei Möglichkeiten:

- a) direkte Kanaleingabe b) Sendersuchlauf c) Autostore-Funktion

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...	... und am Bildschirm erscheint	Erklärung / Erläuterung
1. Sendertabelle und Kanalart-übersicht aufrufen 		Bei der direkten Kanaleingabe müssen die Kanalart und Kanalnummer bekannt sein. Sind Kanalart und Kanalnummer unbekannt, so kann mit dem Sendersuchlauf der gesamte Empfangsbereich automatisch nach Sendern abgesucht werden. In der Sendertabelle sind alle bisher gespeicherten Sender aufgeführt. Diese Sender können jederzeit verändert werden. Der Cursor steht immer auf der Kanalart, die momentan auf diesem Programmplatz gespeichert ist. Für den Sendersuchlauf empfehlen wir, auf einen Programmplatz zu schalten, auf dem noch kein Sender gespeichert ist.
2. Kanalart wählen (z. B. Standardkanal) 		Im gelb umrandeten Feld sind vier Kanalarten angeboten. Wählen Sie mit den zugeordneten farbigen Tasten die Kanalart aus. Ist die Kanalart ausgewählt, so wird im Balken eine Kanalnummer angezeigt, wenn ein Sender auf diesem Programmplatz gespeichert ist. Ist kein Sender auf diesem Platz gespeichert, so werden zwei Striche angezeigt. "SAT-Kanal" und "SAT-Radiokanal" können nur dann angewählt werden, wenn ein SAT-Nachrüstset eingebaut ist.
3. Kanalnummer eingeben (im Beispiel Standardk. 06) oder Sendersuchlauf starten 		Bei der direkten Kanaleingabe wird nach Eingabe der Kanalnummer kurzzeitig die Sendertabelle ausgeblendet und der gewählte Sender angezeigt. Beim Sendersuchlauf wird ausgehend von der Kanalnummer die angezeigt wird, die Suchfunktion mit der Taste  in aufsteigender Reihenfolge, mit der Taste  in abfallender Reihenfolge gestartet. Sind zwei Striche angezeigt, so startet die Suchfunktion vom unteren Kanalbereich nach oben oder nach unten. Wird ein Sender gefunden, bleibt der Suchlauf stehen.
4. Einstellung speichern und zurück zum TV-Bild 		Soll der gefundene Sender gespeichert werden, dann wie unter nachstehendem Pkt. 4 weitermachen. Soll der gefundene Sender nicht gespeichert werden, dann die  oder  Taste drücken und mit dem Suchlauf fortfahren. Wird der Sender nicht klar empfangen, kann eine Feinabstimmung durchgeführt werden (siehe Kapitel 3.2).

3. Sender einstellen

**Autostore - Funktion,
sortiert nach Länder**

Mit der Autostore-Funktion kann der gesamte Empfangsbereich automatisch nach Sendern abgesucht werden. Die gefundenen Sender werden in der Sendertabelle präsentiert und können mit der Taste **OK** gespeichert werden.

Wenn Sie mit der Reihenfolge der Sender nicht zufrieden sind, können Sie die Programm-Belegung nach Ihrer eigenen Wahl sortieren, wie auf der folgenden Seite beschrieben ist.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

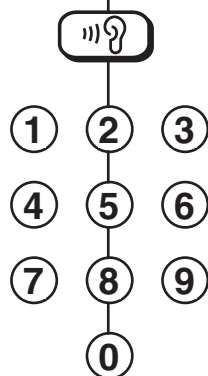
... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Menü "Sendereinstellungen" aufrufen



2. Autostore-Funktion aufrufen und Programmnummer eingeben (z. B. 01)



Mit dem Drücken der Taste wird die Autostore-Funktion aufgerufen. Geben Sie mit den Zahlentasten die zweistellige Programmnummer (z. B. „01“) ein, ab bzw. auf der eine Programmbelegung geschehen soll.

Nach der Zifferneingabe erscheint eine rote Box mit der Aufschrift „starten?“.

3. Autostore-Funktion auslösen



Das TV-Gerät beginnt mit dem Absuchen des gesamten Empfangsbereiches.

Nachdem alle Sender gefunden wurden, wird der erste gefundene Sender mit Standardkanal am Bildschirm präsentiert. Die Kanalnummer und ein automatisches Logo werden angezeigt. Auto-Logos erscheinen nur bei Sendern, die ein VPS-Signal ausstrahlen.

Zur weiteren Vorgehensweise lesen Sie in Kapitel **3.1 Sender sortieren** nach.

3.1 Sender sortieren

Im Untermenü „Sortieren“ können Programmplätze verschoben, vertauscht, kopiert oder gelöscht werden. Das Untermenü „Sortieren“ erscheint automatisch nach dem Auffinden der Sender durch die Autostore-Funktion.

Eine Änderung der Senderprogrammierung kann auch jederzeit nach Aufrufen der Sendertabelle vorgenommen werden.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

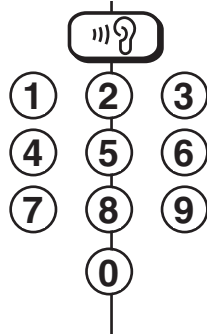
Erklärung / Erläuterung

1. Untermenü „Sortieren“ aufrufen und Sender verschieben

automatisch nach Autostore, oder



2. Programmplätze miteinander vertauschen



3. Einstellung speichern



4. Zurück zum TV-Bild



MENU zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
0	VTR2	02	Videorec.2
1	ARD	06	Antenne
2	ZDF	34	Antenne
3	SAT 1	40	Antenne
4	RTL	36	Antenne
5	BR 3	59	Antenne
6	N 3	S23	Antenne
7	MDR 3	12	Antenne
8	SWF 3	45	Antenne
9	MDR 3	S05	Antenne

MENU zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
0	VTR2	02	Videorec.2
1	ARD	06	Antenne
2	ZDF	34	Antenne
3	SAT 1	40	Antenne
4	RTL	36	Antenne
5	BR 3	59	Antenne
6	N 3	S23	Antenne
7	MDR 3	12	Antenne
8	SWF 3	45	Antenne
9	MDR 3	S05	Antenne

MENU zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
0	VTR2	02	Videorec.2
1	ARD	06	Antenne
2	ZDF	34	Antenne
3	SAT 1	40	Antenne
4	RTL	36	Antenne
5	BR 3	59	Antenne
6	N 3	S23	Antenne
7	MDR 3	12	Antenne
8	SWF 3	45	Antenne
9	MDR 3	S05	Antenne

Nachdem das Untermenü „Sortieren“ auf dem Bildschirm erscheint, ist der Unterpunkt „Verschieben“ ausgewählt.

Ausgehend vom angewählten Programmplatz kann der Sender gespeichert oder auf einen beliebigen anderen Programmplatz verschoben werden.

Beim Verschieben, Vertauschen oder Kopieren müssen die jeweils neuen Programmplätze zweistellig mit den Zifferntasten eingegeben werden. Der blinkende Strich auf der rechten Seite des Untermenüs fordert Sie nun zur Eingabe einer Programmplatznummer auf.

Mit der Taste **B** kann ein versehentlich gelöschter Programmplatz wieder eingefügt werden.

Durch Drücken der Taste und Eingabe der Ziffern können zwei Programmplätze miteinander vertauscht werden.

Nachdem ein Programmplatz verschoben, vertauscht, kopiert oder gelöscht wurde, erscheint die rote Speicherbox und fragt, ob Sie diese Veränderung speichern wollen.

Soll die Veränderung gespeichert werden, dann die Taste **OK** drücken, oder den Vorgang mit der Taste **TV** abbrechen.



3.2 Feinabstimmung

Beim Einstellen der Sender werden die einzelnen Kanäle automatisch auf Kanalmitte abgestimmt. In der Regel reicht diese Abstimmung vollkommen aus. Sollte diese automatische Abstimmung zu keinem guten Ergebnis führen, kann eine manuelle Feinabstimmung vorgenommen werden.

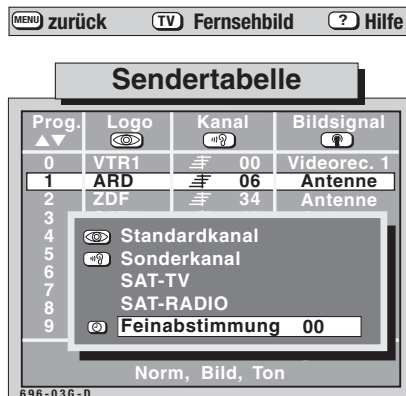
Programmplatz anwählen, bei dem eine Feinabstimmung vorgenommen werden soll.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

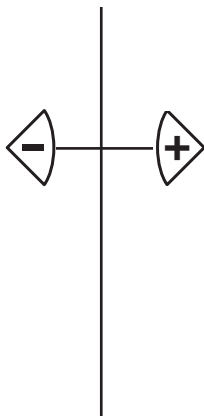
Erklärung / Erläuterung

1. Feinabstimmung anwählen



Die Funktion "Feinabstimmung" ist erst aktiv, wenn der rote Balken erscheint.

2. Feinabstimmung einstellen



Mit den Tasten kann die Feinabstimmung im Bereich von -99 bis +99 verstellt werden.

Damit das Bild zu beurteilen ist, wird die Sendertabelle ausgeblendet.

3. Feinabstimmung speichern und zurück zum TV-Bild



Ist der Sender abgestimmt, kann die Einstellung mit der Taste gespeichert werden.

3.3 Sender-Logo einstellen

Jedem Sender kann ein Senderkürzel (Logo) mit max. 5 Stellen gegeben werden, z. B. dem Sender RTL 2 das Logo RTL 2.

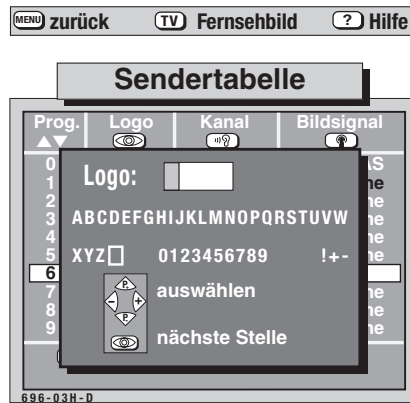
Bei den meisten Sendern brauchen Sie das Logo nicht manuell einzustellen. Wird ein Sender z. B. mit direkter Kanaleingabe eingestellt und erscheint das Bild auf dem Bildschirm, so erscheint wenige Sekunden später das dazugehörige Senderkürzel. Ein automatisches Logo erscheint jedoch nur bei Sendern, die das VPS-Signal ausstrahlen.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

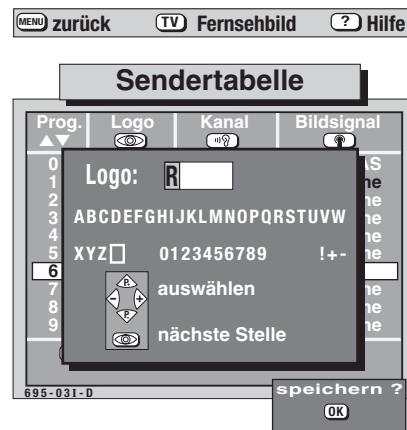
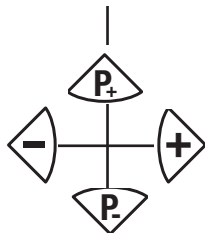
1. Logo-Menü aufrufen



Bei Programmplätzen, die bereits ein Logo haben, wird dieses angezeigt. Ist auf dem Programmplatz noch kein Logo vergeben, so ist das Feld leer.

Eventuell vorhandene Logos werden überschrieben.

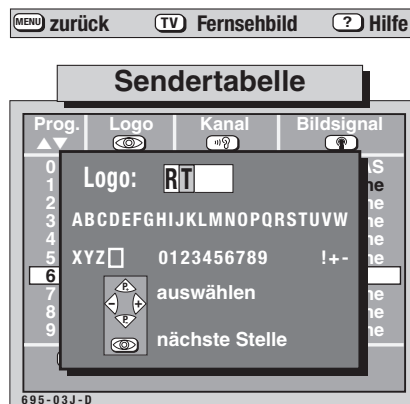
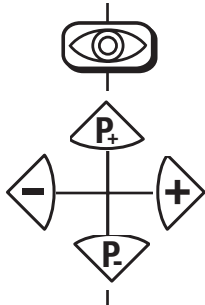
2. Erstes Zeichen auswählen



Wählen Sie mit den Tasten , , ,  den gewünschten Buchstaben aus, im Beispiel R.

Eventuell vorhandene Logos werden überschrieben.

3. Cursor auf die zweite Position stellen und zweites Zeichen auswählen

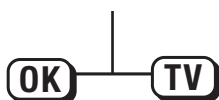


Mit der Taste  wird der Cursor im Logofeld verschoben.

Wählen Sie mit den Tasten , , ,  den gewünschten Buchstaben aus, im Beispiel T.

Geben Sie das gewünschte Logo ein.

4. Einstellung speichern und zurück zum TV-Bild



TV-Bild

Ist das gewünschte Logo eingegeben, kann die Einstellung mit der Taste  gespeichert werden.

In der Sendertabelle erscheint das programmierte Logo automatisch.

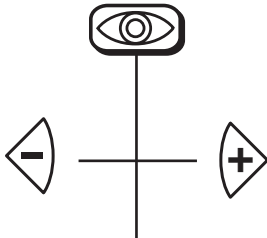
4. Verändern einzelner Bildeinstellwerte

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Helligkeit verstellen

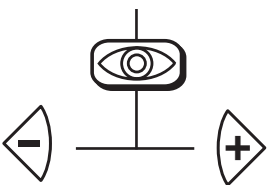


Nach dem Drücken der Taste erscheint auf dem Bildschirm die Funktion, die zuletzt verändert wurde.

Drücken Sie die Taste so oft, bis der Bildeinstellwert angezeigt wird, der verändert werden soll.

Mit den Tasten den gewünschten Wert einstellen.

2. Kontrast verstellen



Drücken Sie die Taste so oft, bis das Kontrastfeld auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Mit den Tasten den gewünschten Wert einstellen.

Die **Farbstärke** und die **Bildschärfe** werden in gleicher Weise eingestellt.

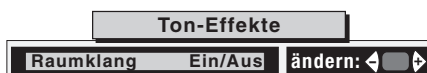
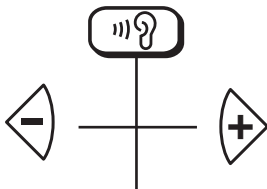
4.1 Verändern einzelner Toneinstellwerte

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Lautstärke verstellen



Nach dem Drücken der Taste erscheint auf dem Bildschirm die Funktion, die zuletzt verändert wurde.

Drücken Sie die Taste so oft, bis das Lautstärkefeld angezeigt wird.

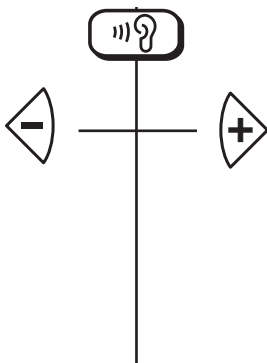
Mit den Tasten den gewünschten Wert einstellen.

Drücken Sie die Taste so oft, bis das Feld Höhen auf dem Bildschirm angezeigt wird.

Mit den Tasten den gewünschten Wert einstellen.

Die Bässe, Balance, Ton-Effekte und der Ton-Mode Lautsprecher werden analog dazu eingestellt.

2. Höhen verstellen



3. Tonstop



Taste drücken. Der Ton wird abgeschaltet.

Taste noch einmal drücken. Der Ton wird in der vorher eingestellten Lautstärke wieder eingeschaltet.

Hinweis:

Alle hier veränderten Einstellwerte können gespeichert werden, wenn das Menü „Bildnormwerte“ bzw. „Tonnormwerte“ aufgerufen und die Taste gedrückt wird. Mit der Taste kann der gespeicherte Wert immer wieder aufgerufen werden.

4.2 Bild- und Tonnormwerte einstellen

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

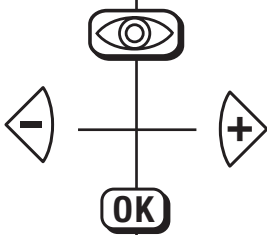
... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

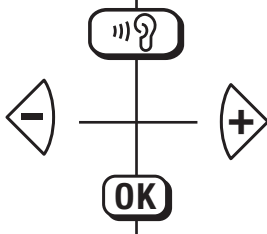
1. TV-Menü aufrufen



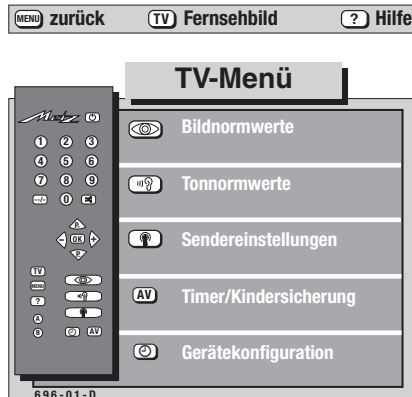
Beispiel 1: Untermenü "Bildnormwerte" aufrufen, Helligkeit einstellen und anschließend speichern



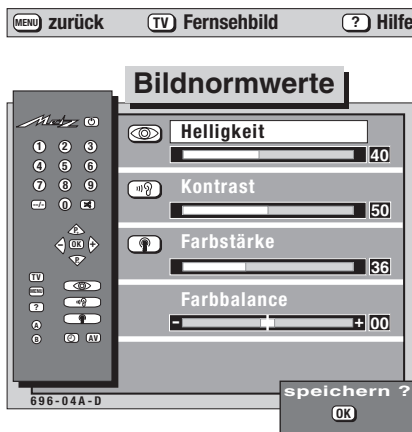
Beispiel 2: Untermenü "Tonnormwerte" aufrufen, Lautstärke einstellen und anschließend speichern



4. Zurück zum TV-Bild



Mit jedem Druck auf eine farbige Taste schalten Sie weiter auf ein Untermenü. Mit der blauen Taste wird das Untermenü „Bildnormwerte“, mit der gelben Taste das Untermenü „Tonnormwerte“ aufgerufen.

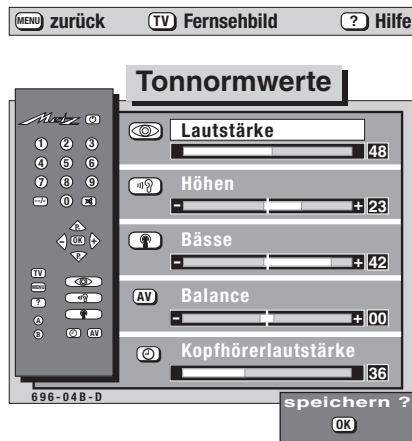


Im Untermenü „Bildnormwerte“ können die Helligkeit, der Kontrast, die Farbstärke und die Farbbalance* eingestellt werden.

Wählen Sie mit den zugeordneten farbigen Tasten die Menüzeile aus, deren Wert verändert werden soll.

Analog dazu können im Untermenü „Tonnormwerte“ die Lautstärke, die Höhen, die Bässe, die Balance und die Kopfhörerlautstärke eingestellt werden.

* (nur bei eingebautem Multi-Standard-Nachrüstatz)



Mit den Tasten den gewünschten Wert einstellen.

Wenn keine anderen Bildnormwerte bzw. Tonnormwerte geändert werden sollen, kann der geänderte Wert mit der Taste **OK** gespeichert werden.

Nach dem Drücken der Taste **OK** wird die rote Speicherbox ausgeblendet.



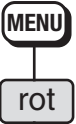
5. Gerätekonfiguration

Funktionstasten festlegen

Die Fernbedienung hat zwei Funktionstasten **A** und **B**. Diese Funktionstasten sind werkseitig vorprogrammiert. Die werkseitige Programmierung können Sie erkennen, wenn Sie im normalen Fernsehbetrieb die Taste **[?]** drücken. Die angezeigte Bedienhilfe beschreibt im vorletzten Absatz die momentane Programmierung. Diese Programmierung können Sie nach Ihren eigenen Wünschen, entsprechend der angezeigten Auswahl, ändern. Die Beschreibung der Auswahl ist im Kapitel "Fachchinesisch" beschrieben.

Beispiel für eine Programmierung der Funktionstaste B:

Im TV-Betrieb soll die Taste **B** die „Untertitel“-Funktion, im Megatextbetrieb die Funktion „Seite-Stop“ ausführen.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...	... und am Bildschirm erscheint	Erklärung / Erläuterung
1. Menü „Gerätekonfiguration“ aufrufen 		
2. Menü „Funktionstasten“ aufrufen 		In diesem Menü sehen Sie links die momentan gültige Programmierung der Funktionstasten. Im Fenster auf der rechten Seite sehen Sie die Auswahl, die programmiert werden kann. Die einzelnen Funktionen sind im Kapitel "Fachchinesisch" auf der Seite 52 genauer erklärt.
3. Funktionstaste drücken, die programmiert werden soll (im Beispiel Taste B) 		Die Funktionstaste B kann für zwei Funktionen programmiert werden. Die obere Zeile zeigt die Programmierung im TV-Betrieb, die untere Zeile die Programmierung im Megatextbetrieb. Mit der Taste [TV] kann zwischen den beiden Zeilen umgeschaltet werden. Nach Drücken der Taste B wird die momentan aktive Programmierung angezeigt.

5. Gerätekonfiguration

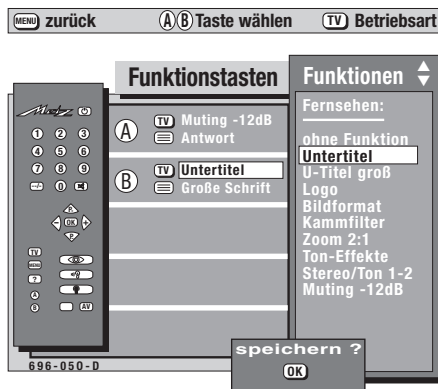
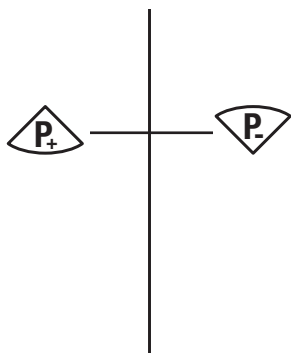
Funktionstasten festlegen

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

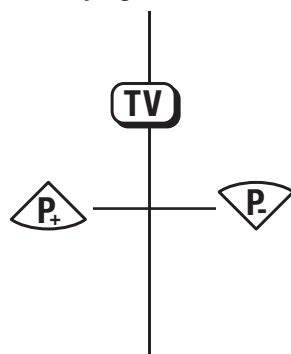
4. Funktion für TV-Betrieb auswählen (im Beispiel "Untertitel")



Mit den Tasten kann die Funktion im rechten Feld gewählt werden. Sobald der Cursor (weißer Balken) verschoben wird, wechselt auch der Text auf der linken Seite.

Wird auf Taste B die Funktion „Untertitel“ programmiert, so werden nach dem Einschalten des TV-Geräts die Untertitel angezeigt, sofern die Sendung mit Untertiteln ausgestrahlt wird.

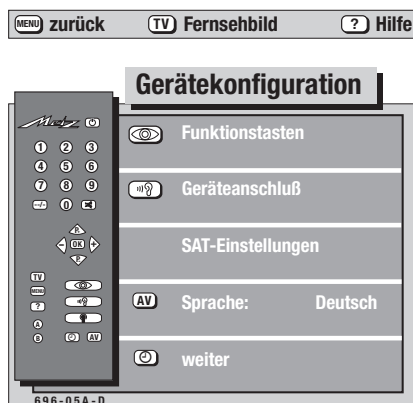
5. Auf Megatextfunktion umschalten und Funktionstasten programmieren



Der Cursor (weißer Balken) steht nun in der zweiten Zeile auf der Funktion, die bisher programmiert wurde.

Die Programmierung der Megatext-Funktionen kann in gleicher Reihenfolge vorgenommen werden, wie in den Punkten 3 und 4 beschrieben.

6. Speichern der Auswahl und zurück zum Menü „Gerätekonfiguration“



7. Zurück zum TV-Bild



5. Gerätekonfiguration

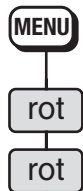
Einstellungen bei Programmwechsel

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

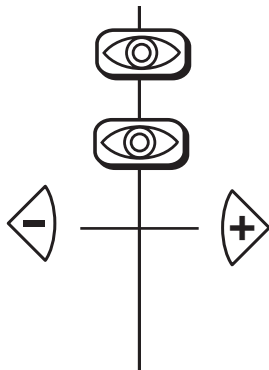
Erklärung / Erläuterung

1. Menü „Gerätekonfiguration“ aufrufen



Im Menü „Gerätekonfiguration“ kann dem TV-Gerät ein bestimmtes Verhalten zugeordnet werden.

2. Einstellungen für Programmwechsel aufrufen

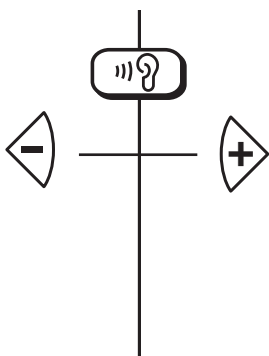


In diesem Menü werden die Tonfunktionen bei einem Programmwechsel festgelegt.

In dieser Menüzeile kann mit den $\leftarrow \rightarrow$ Tasten gewählt werden, ob bei einem Programmwechsel der Tonstop erhalten bleibt (Stellung "Ja") oder ob die Funktion aufgehoben wird (Stellung "Nein").

Die geänderten Einstellungen können mit der **OK** Taste gespeichert werden.

3. Raumklang bei Programmwechsel einstellen



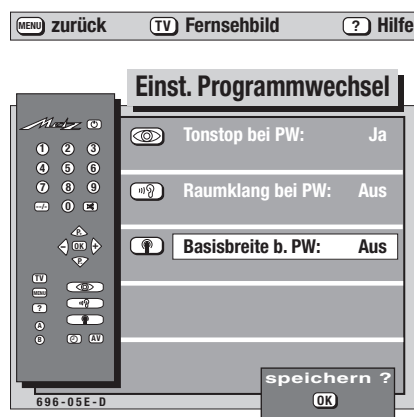
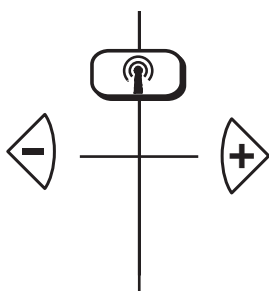
In dieser Menüzeile kann mit den $\leftarrow \rightarrow$ Tasten gewählt werden, ob bei einem Programmwechsel auf einen Mono-Sender der Raumklang ein- oder ausgeschaltet wird.

Im Monobetrieb kann mit einer selbstprogrammierten Funktionstaste (Ton-Effekte) auf Raumklang umgeschaltet werden.

Wenn keine anderen Einstellungen geändert werden sollen, kann die Veränderung mit der **OK** Taste gespeichert werden.

Die Erklärungen für Raumklang finden Sie im Kapitel „Fachchinesisch“ auf Seite 51.

4. Basisbreite bei Programmwechsel einstellen



In dieser Menüzeile kann mit den $\leftarrow \rightarrow$ Tasten gewählt werden, ob bei einem Programmwechsel auf einen Stereo-Sender die Basisbreite ein- oder ausgeschaltet wird.

Im Stereobetrieb kann mit einer selbstprogrammierten Funktionstaste (Ton-Effekte) auf Basisbreite umgeschaltet werden.

Wenn keine anderen Einstellungen geändert werden sollen, kann die Veränderung mit der Taste **OK** gespeichert werden.

Die Erklärungen für Basisbreite finden Sie im Kapitel „Fachchinesisch“ auf Seite 51.

5. Gerätekonfiguration

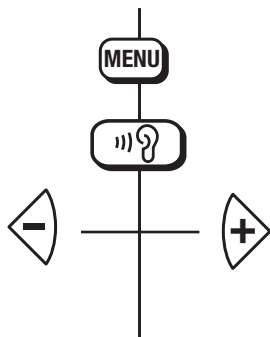
RGB-Vorrang
Daueranzeige-Einstellung

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

5. RGB-Vorrang einstellen

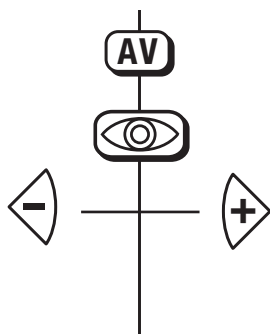


Der RGB-Vorrang muß auf **Ja** stehen, wenn an das TV-Gerät ein Premiere-Decoder angeschlossen werden soll.

Die Stellung **Ja** oder **Nein** kann mit den $\leftarrow \rightarrow$ Tasten eingestellt werden.

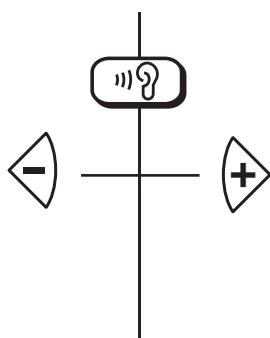
Mit der Taste **OK** werden alle durchgeführten Änderungen gespeichert.

6. Daueranzeige einstellen



In der Daueranzeige kann der Programmplatz oder die Uhrzeit angezeigt werden.

7. Anzeige-Helligkeit einstellen



Die Daueranzeige-Helligkeit kann mit den $\leftarrow \rightarrow$ Tasten in Stufen von 1 . . . 7 eingestellt werden.

8. OSD-Stelleranzeige ein- oder ausblenden



Die OSD-Stelleranzeige erscheint immer dann im TV-Bild, wenn z. B. die Lautstärke, die Helligkeit usw. verändert wird.

Mit den $\leftarrow \rightarrow$ Tasten kann auf **Ein** oder **Aus** gestellt werden.

Wenn keine anderen Werte geändert werden sollen, kann die gewählte Einstellung mit der Taste **OK** gespeichert werden.

9. Einstellungen speichern und zurück zum Fernsehbild



TV-Bild

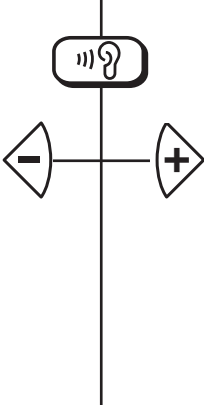
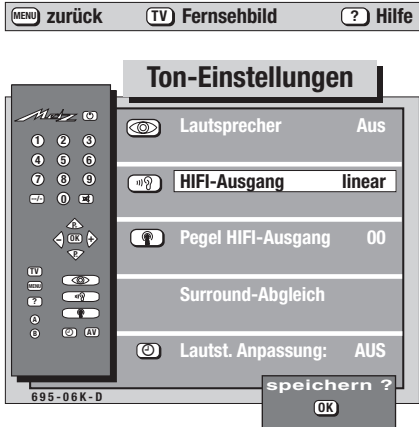
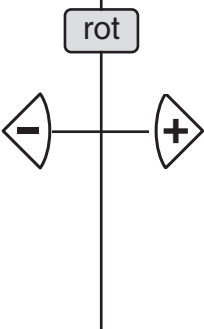
5. Gerätekonfiguration

Toneinstellungen

Im Menü „Toneinstellungen“ sind Veränderungen nötig, wenn das TV-Gerät an eine HiFi-Anlage angeschlossen wird oder wenn die Lautstärke ausgeglichen sein soll.

An der Rückseite des TV-Gerätes sind Audio-Buchsen mit denen das TV-Gerät mit der HiFi-Anlage verbunden werden kann. Die werkseitige Einstellung dieses Menüs zeigt das folgende Bild.

Beispiel: Das TV-Gerät wird an die HiFi-Anlage angeschlossen und die Tonsteuerung von der HiFi-Anlage übernommen.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...	... und am Bildschirm erscheint	Erklärung / Erläuterung
1. Menü „Toneinstellungen“ aufrufen und Lautsprecher ausschalten 		Die TV-Gerätelautsprecher können aus- und eingeschaltet werden. Beim Anschluß des TV-Gerätes an eine HiFi-Anlage empfehlen wir, die Lautsprecher abzuschalten.
2. HiFi-Ausgang ändern und Pegel angleichen 		Zum oben angeführten Beispiel: Wenn die Toneinstellungen des TV-Gerätes über die HiFi-Anlage veränderbar sein sollen, dann muß der HiFi-Ausgang auf linear gestellt werden. Mit der Metz Fernbedienung können jetzt keine Tonveränderungen mehr vorgenommen werden, außer Tonstop . Wenn die Verstellung wieder mit der Metz-Fernbedienung durchführbar sein soll, dann den HiFi-Ausgang wieder auf variabel stellen. In der Stellung „HiFi-Ausgang linear“ kann mit dem „Pegel HiFi-Ausgang“ die Lautstärke des TV-Gerätes an die Lautstärke der anderen Geräte angepaßt werden.
3. Lautstärke-Anpassung ein- und ausschalten 		Verschiedene Sendeanstalten strahlen Werbeeinlagen lauter aus, als die eigentliche Sendung. Damit Sie bei den vielen Werbeblöcken nicht immer zur Fernbedienung greifen müssen, geben wir Ihnen die Möglichkeit eine Lautstärke-Anpassung durchzuführen.
4. Einstellung speichern und zurück zum TV-Bild 	TV-Bild	Lautstärkedifferenzen werden bei eingeschalteter Lautstärke-Anpassung ausgeglichen. Die hier gewählte Einstellung gilt für alle Programmplätze.

6. Lautstärkekorrektur und Zwangsmono

Es kann vorkommen, daß Sie Sender mit verschiedenen Lautstärken empfangen, obwohl der Lautstärkewert auf beiden Programmplätzen der gleiche ist. Ihr TV-Gerät bietet Ihnen deshalb die Möglichkeit, für jeden Programmplatz eine Lautstärkekorrektur vorzunehmen.

Beispiel:

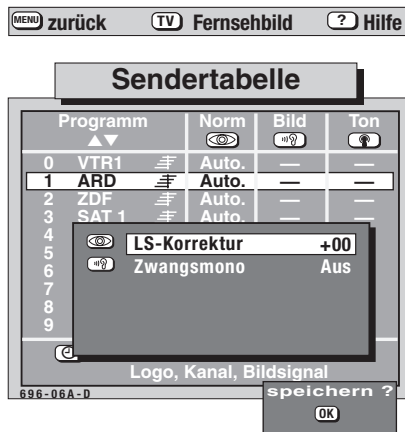
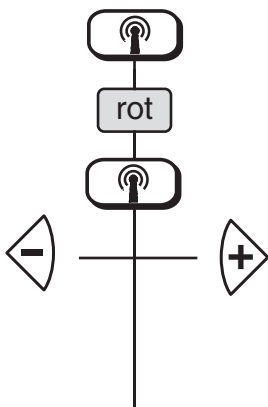
Programm 1 ist leise, Lautstärkewert 40. Programm 3 ist laut, Lautstärkewert 40. Sie möchten auf Programm 1 die gleiche Lautstärke wie auf Programm 3. **Schalten Sie auf Programmplatz 1**

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Tonuntermenü aufrufen und Lautstärkewert anpassen



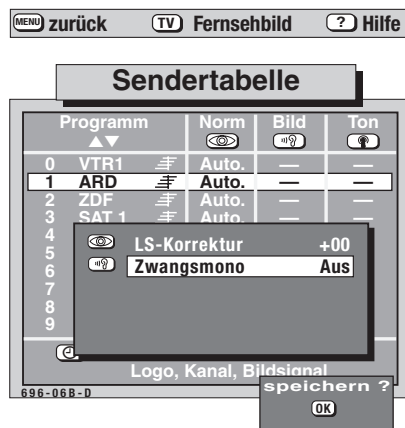
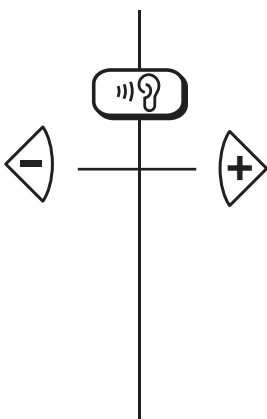
In diesem Untermenü kann dem Programmplatz ein Lautstärkekorrekturwert zugeordnet und bei Bedarf „Zwangsmono“ eingeschaltet werden.

Wenn der Schriftzug blau hinterlegt ist, kann mit den $\leftarrow$ $\rightarrow$ Tasten ein Lautstärkekorrekturwert eingegeben werden. Wird die $\rightarrow$ Taste betätigt, so wird der angegebene Korrekturwert zum Lautstärkenormwert addiert. Wird die $\leftarrow$ Taste betätigt, wird der angegebene Korrekturwert vom Lautstärkenormwert abgezogen.

Zurück zum Beispiel:

Drücken Sie die $\rightarrow$ Taste und erhöhen Sie die Lautstärke so weit, bis die Lautstärke von Programmplatz 3 erreicht ist. Als Korrekturwert kann z.B. 05 erscheinen.

2. Zwangsmono einstellen



Es kann vorkommen, daß das TV-Gerät während einer Sendung unerwünscht von Mono auf Stereo schaltet, obwohl kein Stereo Sender empfangen wird. In der Regel hängt das von den Empfangsverhältnissen ab.

Mit den $\leftarrow$ $\rightarrow$ Tasten kann die Funktion „Zwangsmono“ eingeschaltet werden.

Wird diese Einstellung gespeichert, so werden alle Sendungen auf diesem Programmplatz immer in Mono wiedergegeben.

3. Speichern der Einstellung und zurück zum TV-Bild



Alle geänderten Werte werden gespeichert.

6.1 Bildabweichungen korrigieren

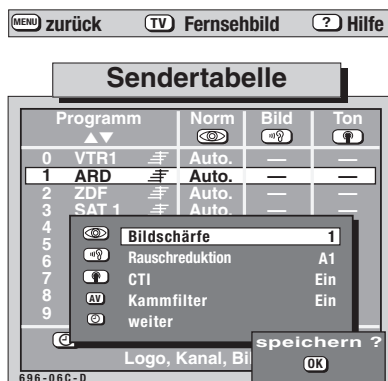
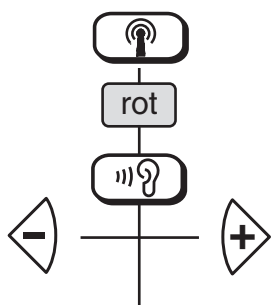
Es kann vorkommen, daß Sie Sender mit verschiedener Farbstärke, Bildschärfe, Kontrast usw. empfangen, obwohl der Einstellwert auf beiden Programmplätzen der gleiche ist. Ihr TV-Gerät bietet Ihnen deshalb die Möglichkeit, für jeden Programmplatz eine Wertkorrektur vorzunehmen bzw. eine Bildkorrektur (CTI, Rauschreduktion) einzustellen.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Erstes Bildmenü in der Sendertabelle aufrufen und Bildschärfe verändern

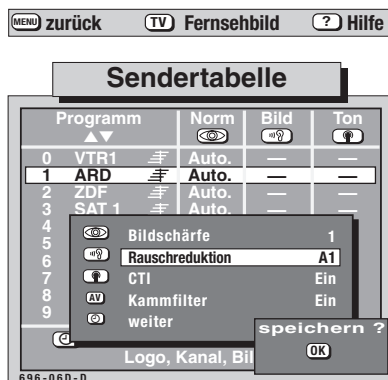
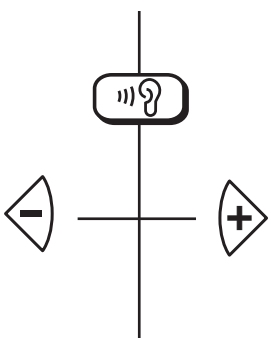


Im Bildmenü sind alle Einstellungen untergebracht, die das Bild verändern können.

Wenn Sie einen Sender empfangen, der ein unscharfes Bild hat, können Sie mit dieser Funktion die Bildschärfe programmplatzbezogen korrigieren und speichern.

Die Bildschärfe kann mit den Tasten ◀▶ von 1-5 verändert werden.

2. Rauschreduktion einschalten



Die Ausstattung dieses Fernsehgerätes gibt Ihnen die Möglichkeit, bei vergrieselten oder verrauschten Bildern eine Rauschreduktion vorzunehmen.

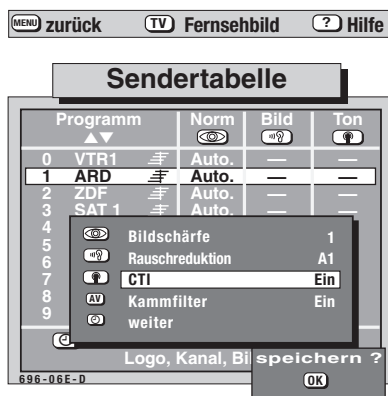
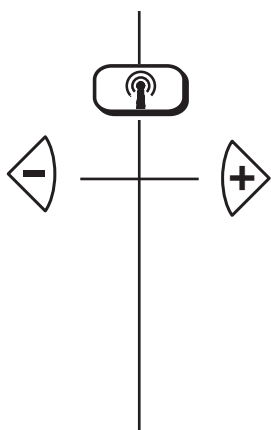
Die Rauschreduktion kann in den Stellungen **A1**, **A2**, **M** oder **AUS** geschaltet werden.

A1= autom. Bewegungsanpassung, niedrige Rauschunterdrückung.

A2= autom. Bewegungsanpassung, hohe Rauschunterdrückung.

M = keine Bewegungsanpassung, hohe Rauschunterdrückung.

3. CTI-Funktion einschalten

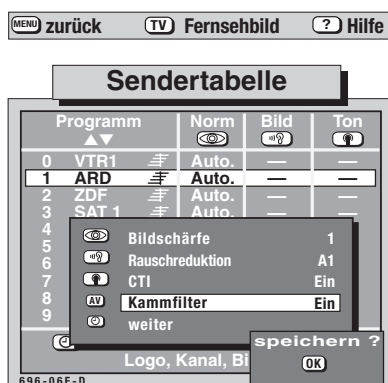
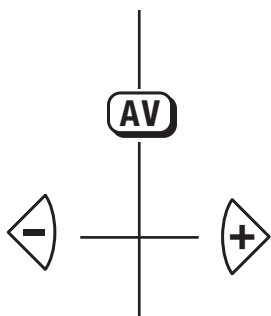


Die CTI-Schaltung sorgt für exakte Farbkantenübergänge und somit für einen schärferen Bildeindruck. Die Wirksamkeit ist sowohl über den Antenneneingang als auch über die AV-Buchsen gegeben. Auch bei Wiedergabe eines Videorecorders ist eine sichtbare Verbesserung mit CTI zu beobachten.

Bei bestimmten Anwendungsbereichen (zum Beispiel Anschluß eines S-VHS-Videorecorders) kann es vorkommen, das die CTI-Schaltung gerade das Gegenteil der erwünschten Bildverbesserung bewirkt.

Bei Wiedergabe von solchen Recordern kann durch eine aktivierte CTI-Schaltung eine Bildverschlechterung entstehen. Hierfür bieten wir die Möglichkeit, die CTI-Schaltung programmplatzbezogen auszuschalten.

4. Kammfilter einschalten



Mit dem Kammfilter werden „Color Störungen“, wie sie von Streifen oder Karomustern als Farbmoiré hervorgerufen werden, herausgefiltert.

Die Funktion kann in der Sendertabelle programmplatzbezogen gespeichert werden.

Im Menu „Funktionstasten“ kann der Kammfilter auf eine Funktionstaste programmiert werden. Mit dieser Funktionstaste kann die Funktion dann ein- oder ausgeschaltet werden.

Bei AV-Prog-Plätzen ist diese Funktion nicht sinnvoll.

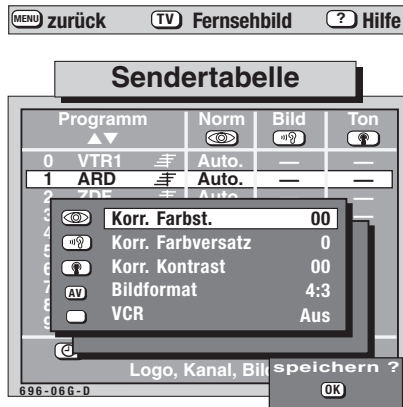
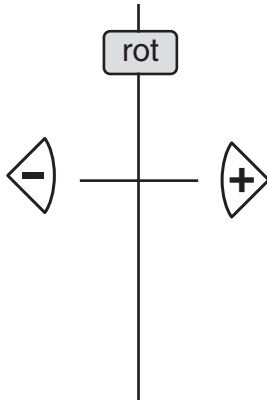
6.1 Bildabweichungen korrigieren

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

5. Zweites Bildmenü aufrufen und Farbstärke einstellen



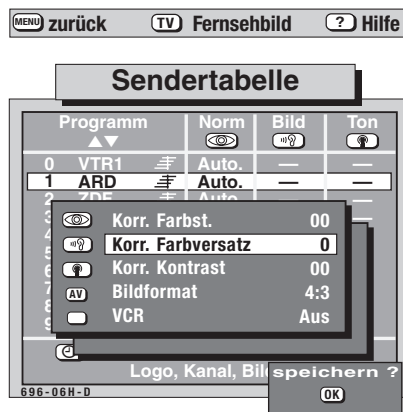
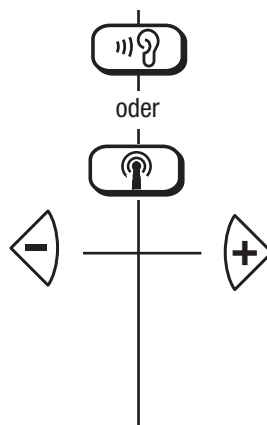
Im zweiten Bildmenü können Farbstärke, Farbversatz und Kontrast programmplatzbezogen verändert werden.

Im Beispiel soll die Farbstärke auf Programm 1 vermindert werden. Drücken Sie die $\leftarrow$ Taste so lange, bis die Farbstärke etwa der des 3. Programmes entspricht.

Der Stellbereich der Farbstärke liegt zwischen -15 und +15.

Wenn keine anderen Werte verstellt werden sollen, kann der geänderte Wert mit der Taste **OK** gespeichert werden.

6. Farbversatz oder Kontrast einstellen



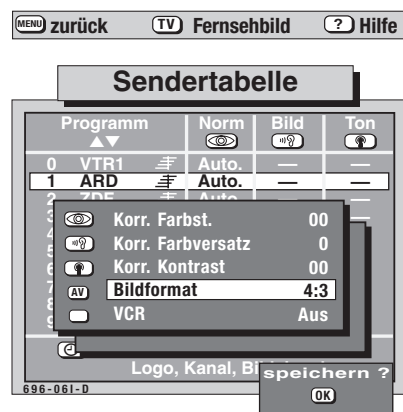
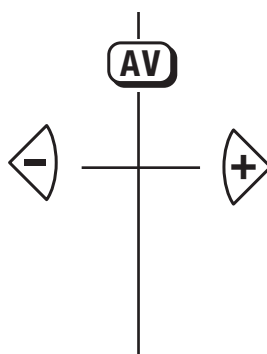
Der Farbversatz braucht im allgemeinen nicht verändert zu werden.

Unter Umständen kann es vorkommen, daß beim Anschluß externer Geräte das Farb- und das Schwarzweiß-Bild nicht deckungsgleich sind. Bei Zeitschriften kann dieser Effekt auch auftreten. Wenn Schwarzweiß-Druck und Farbdruck nicht deckungsgleich sind, verschwimmen die Konturen.

Der Stellbereich des Farbversatzes liegt zwischen -3 und +3 und der Stellbereich der Kontrastkorrektur liegt zwischen -15 und +15.

Wenn keine anderen Werte verstellt werden sollen, kann der geänderte Wert mit der Taste **OK** gespeichert werden.

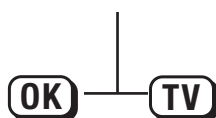
7. Bildformat umstellen



Das Bildformat eines normalen TV-Gerätes ist 4 : 3. Bei einem Eingangssignal an der EURO-Buchse im Format 16 : 9 wird das Bildschirmformat automatisch umgestellt. Bei einem Eingangssignal an den Cinch-Buchsen oder an der Mini-Din-Buchse (YC) im Format 16 : 9 muß das Bildschirmformat manuell umgestellt werden.

Liegt eine externe Schaltspannung von 4 - 7 Volt an der EURO-Buchse an, schaltet das TV-Gerät automatisch auf das 16 : 9 - Format um, vorausgesetzt, im Menü „Gerätekonfiguration, Geräteanschluß“ wurde die Signalart unter der Rubrik „...steuert AV-Betrieb“ gespeichert.

8. Alle Einstellungen speichern und zurück zum TV-Bild



7. AV-Aufnahme

Camcorder → Videorecorder

Im Menü „AV-Aufnahme“ können Sie festlegen, mit welchen angeschlossenen AV-Geräten eine Überspielung durchgeführt wird.

AV-Gerät ist ein Sammelbegriff für alle externen Bildgeräte, z. B. Videorecorder, Camcorder, Bildplattenspieler, Foto CD-Player usw., die an ein Fernsehgerät angeschlossen werden können.

Beispiel: Der mit einem S-VHS/Hi8-Camcorder aufgenommene Film soll auf dem angeschlossenen S-VHS/Hi8-Videorecorder überspielt werden.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...	... und am Bildschirm erscheint	Erklärung / Erläuterung
1. AV-Menü aufrufen AV		Im Menü „AV-Aufnahme“ kann ausgewählt werden, wie mit den angeschlossenen Geräten (siehe Kapitel „11. Zusatzgeräte anschließen, Geräteanschluß“) überspielt wird. Auf der linken Bildseite (Eingang) sind die Geräte beschrieben, die Bild und Ton für eine Überspielung liefern. Die Eingangswahl für ein Programm ist nur bei SAT-/oder Decoder-Betrieb sinnvoll. Auf der rechten Seite (Ausgang) des Bildes sind die Geräte aufgelistet, die Bild und Ton aufnehmen.
2. Gewünschte AV-Geräte aufrufen (im Beispiel von Camcorder auf Videorec. 1) AV AV		Nach Aufruf dieses Menüs muß zunächst die Eingangswahl getroffen werden, d.h. welches Gerät liefert das Bild. Nach der Eingangswahl wird im Menü automatisch auf die Ausgang-Seite gewechselt und die Tasten farbig dargestellt. Wenn auf der Ausgang-Seite noch eine Auswahlmöglichkeit besteht, so muß manuell das aufnehmende AV-Gerät gewählt werden. Sollten Sie sich vertippt haben, so kann mit den <Left> <Right> Tasten die Eingangs- bzw. Ausgangsseite angewählt werden. Zurück zum Beispiel: Sie wollen die Aufnahme des Camcorders auf den Videorecorder 1 überspielen.
3. Einstellung speichern und Menü ausblenden OK TV		Drücken Sie die Taste (AV) und am Bildschirm erscheint das Bild, das der Camcorder gerade abgibt. Anschließend die Taste (AV) drücken um das Aufnahmegerät auszuwählen.
4. AV-Aufnahme beenden oder abbrechen AV OK		Die eingestellte Überspielauswahl ist jetzt aktiv. Sollte beim Umschalten die Überspielauswahl gefährdet werden, so erscheint auf dem Bildschirm eine Warnbox mit der Schrift „AV-Aufnahme“ und die Umschaltung wird nicht durchgeführt. Zur Kontrolle der Überspielung die Taste (AV) drücken, am Bildschirm erscheint das Bild des abspielenden Gerätes. Soll die Überspielung im Stand-by durchgeführt werden, dann kann das TV-Gerät mit der Taste (Stand-by) in den Stand-by Zustand geschaltet werden.

7. AV-Aufnahme

Videorecorder → Videorecorder

Beispiel:

Der Videorecorder 1 spielt einen Film ab, den der Videorecorder 2 aufnehmen soll.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. AV-Menü aufrufen



2. Gewünschtes AV-Abspielgerät aufrufen (im Beispiel von Videorec. 1)



Nach Aufruf dieses Menüs muß zunächst die Eingangswahl getroffen werden, im Beispiel Videorec. 1 mit der gelben Taste.

Nach der Eingangswahl wird im Menü automatisch auf die Ausgangs-Seite gewechselt und der Videorec. 2 ausgewählt, weil kein anderes Aufnahmegerät mehr vorhanden ist.

Ist jedoch an der EURO 3-Buchse noch ein Videorecorder angeschlossen, so muß das Aufnahmegerät mit der entsprechenden Taste angewählt werden.

3. Einstellung speichern und Menü ausblenden



Die eingestellte Überspielauswahl ist jetzt aktiv.

Sollte beim Umschalten die Überspielauswahl gefährdet werden, so erscheint auf dem Bildschirm eine Warnbox mit der Schrift „AV-Aufnahme“ und die Umschaltung wird nicht durchgeführt.

Zur Kontrolle der Überspielung die Taste (AV) drücken, am Bildschirm erscheint das Bild des abspielenden Gerätes.

Soll die **Überspielung im Stand-by** durchgeführt werden, dann kann das TV-Gerät mit der Taste (TV) in den Stand-by Zustand geschaltet werden.

4. AV-Aufnahme beenden oder abbrechen



TV-Bild

8. Zeiteinstellungen

Einschalt-, Ausschalt- u.
Erinnerungszeit

Im Menü „Zeiteinstellungen“ kann dem TV-Gerät eine Einschaltzeit, eine Ausschaltzeit und eine Erinnerungszeit eingegeben werden.

Die Zeitumstellung von Sommer- auf Winterzeit und umgekehrt geschieht automatisch durch die Videotextuhr, wenn das TV-Gerät mit der Netztaste aus- und wieder eingeschaltet wird.

Die Einschaltzeit erlaubt das automatische Einschalten zu einer von Ihnen gewünschten Zeit. Dazu muß das TV-Gerät aber im Stand-by Betrieb stehen. Die Ausschaltzeit gestattet ein automatisches Ausschalten zu Ihrer gewünschten Zeit. Mit der Erinnerungszeit kann z.B. an ein Telefongespräch erinnert werden, das Sie zu einem späteren Zeitpunkt führen wollen. Alle drei Zeiteinstellungen können natürlich auch kombiniert programmiert werden.

Beispiel: Das TV-Gerät soll um 20:00 Uhr einschalten, um 21:45 Uhr an etwas erinnern und um 23.30 Uhr wieder ausschalten.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

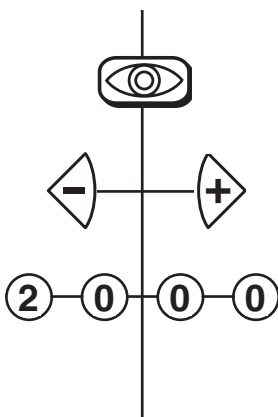
Erklärung / Erläuterung

1. Menü "Zeiteinstellungen" aufrufen



Im Bild sehen Sie das Menü "Zeiteinstellungen", wenn noch keine Zeiten programmiert sind.

2. Einschaltzeit eingeben (im Beispiel 20:00 Uhr)



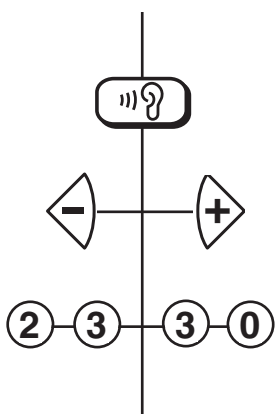
Nach Drücken der Taste ist die Schrift in der ersten Zeile blau hinterlegt.

Danach die oder Taste drücken, damit die Funktion eingeschaltet wird.

Mit den numerischen Tasten die gewünschte Einschaltzeit eingeben. Nach Eingabe der letzten Ziffer ist die Funktion aktiviert, und das Gerät schaltet jeden Tag zur programmierten Uhrzeit ein.

Nach dem automatischen Einschalten muß auf der Fernbedienung eine beliebige Taste gedrückt werden; sonst schaltet das TV-Gerät nach ca. 10 min. wieder in den Stand-by Betrieb. Damit ist sichergestellt, daß das Gerät nicht eingeschaltet bleibt, wenn Sie einmal nicht zu Hause sind.

3. Ausschaltzeit eingeben (im Beispiel 23:30 Uhr)



Nach Drücken der Taste ist die Schrift in der zweiten Zeile gelb hinterlegt.

Danach die Taste oder drücken, damit die Funktion eingeschaltet wird.

Mit den numerischen Tasten die gewünschte Ausschaltzeit eingeben. Nach Eingabe der letzten Ziffer ist die Funktion aktiviert.

„Löschen“ von Ein- und Ausschaltzeit erfolgt mit den Tasten (Funktion auf AUS).

8. Zeiteinstellungen

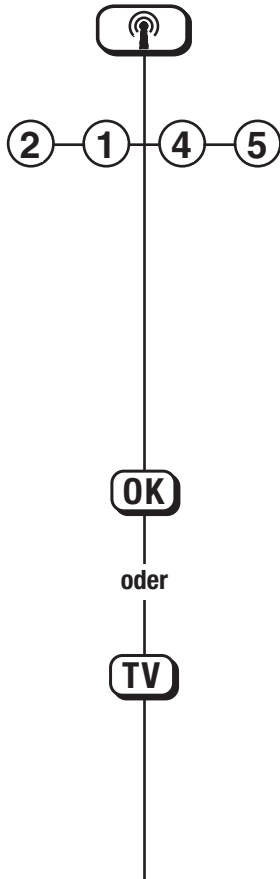
Einschalt-, Ausschalt- u.
Erinnerungszeit

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

4. Erinnerungszeit eingeben (im Beispiel 21:45 Uhr)



Nach Drücken der Taste ist die Schrift in der dritten Zeile weiß hinterlegt.

Mit den numerischen Tasten die gewünschte Erinnerungszeit eingeben. Nach Eingabe der letzten Ziffer ist die Funktion aktiviert.

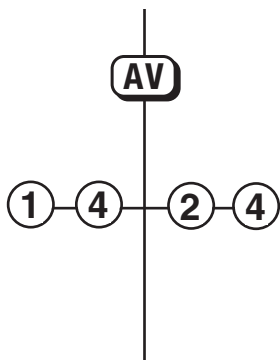
Die Erinnerungszeit kann mit der Taste wieder gelöscht werden.



Zur eingestellten Uhrzeit erscheint, bei eingeschaltetem Gerät, eine Box mit der Schrift »Hallo« auf dem Bildschirm.

Mit den Tasten , oder durch Umschalten auf einen anderen Programmplatz kann die Einblendung gelöscht werden.

5. Uhrzeit manuell einstellen (z.B. 14:24 Uhr)



Sobald auf einen Programmplatz geschaltet wird, auf dem Videotext gespeichert ist, erscheint automatisch die Uhrzeit in diesem Menü.

Soll die Uhr manuell eingestellt werden, so braucht die Uhrzeit nur vierstellig eingegeben werden.

6. TV-Gerät in den Stand-by Betrieb schalten



TV-Bild

Aus dem Stand-by Betrieb schaltet das TV-Gerät um 20:00 Uhr ein. Um 21:45 Uhr werden Sie an Ihr Telefongespräch erinnert, und um 23:30 Uhr schaltet das TV-Gerät wieder in den Stand-by Betrieb.

8.1 Kindersicherung

Einschalten

Dieses Fernsehgerät kann gegen unbefugte Benutzung gesichert werden. Die Benutzung kann generell gesperrt oder für 1-5 festzulegende Programme zugelassen werden. So können Sie Ihren Kindern z. B. verbieten, Kriminalfilme anzusehen, zugleich aber erlauben, auf ausgewählten Programmplätzen Kindersendungen zu betrachten. Die zugelassenen Programme können generell oder innerhalb eines bestimmten Zeitraumes freigegeben werden.

Beispiel:

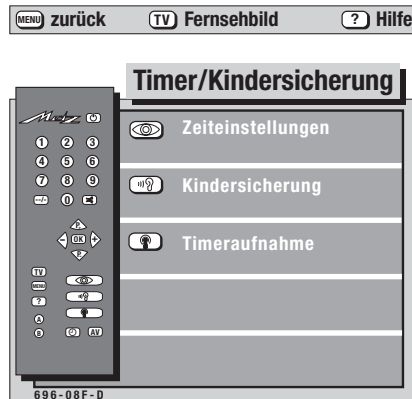
Die Kinder sollen nur die Sendungen auf den Programmplätzen 01, 02 und 05 in der Zeit zwischen 14:00 und 18:00 Uhr ansehen dürfen. Alle anderen Programmplätze sollen gesperrt sein.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

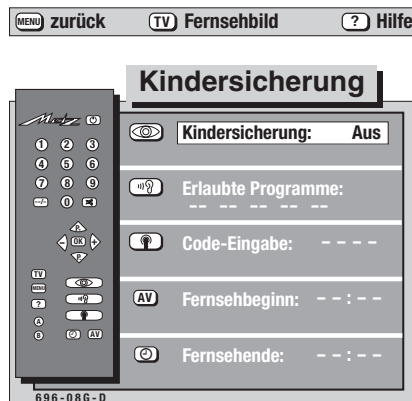
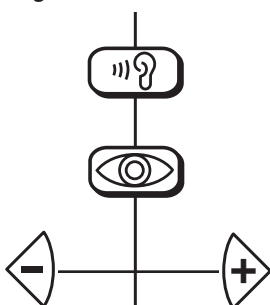
... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

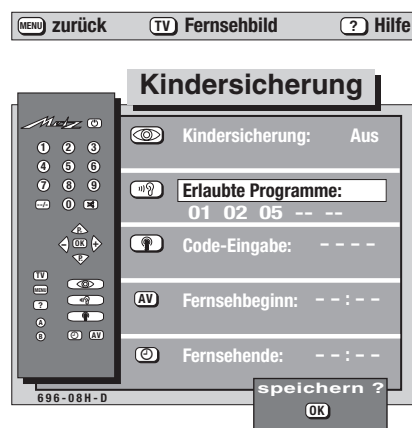
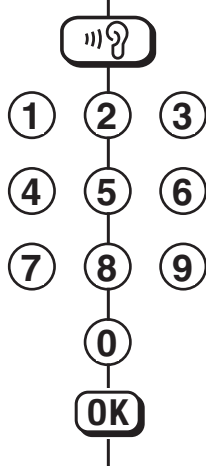
1. Menü „Timer/Kindersicherung“ aufrufen



2. Menü „Kindersicherung“ aufrufen und Kindersicherung einschalten



3. Erlaubte Programme einstellen und speichern



Die Kindersicherung kann mit den Tasten ein- oder ausgeschaltet werden.

Wird hier „Ein“ programmiert, so muß vorher auch eine 4-stellige persönliche Geheimzahl eingegeben werden.

Wurde bereits vorher eine Kindersicherungs-Auswahl getroffen, so wird diese übernommen, und das TV-Gerät schaltet in den Stand-by Betrieb.

Jetzt kann das TV-Gerät zwar eingeschaltet werden, aber es wird keine Sendung am Bildschirm sichtbar. Anstelle der Sendung erscheint das Menübild „Kindersicherung“, und der Cursor steht auf der Zeile „Code-Eingabe“.

Die Kindersicherung kann mit Eingabe der 4-stelligen persönlichen Geheimzahl wieder ausgeschaltet werden. Das TV-Gerät schaltet sich automatisch nach ca. 10 Minuten in die Stand-by Stellung, wenn es vorher nicht manuell ausgeschaltet wird.

Hier können maximal 5 Programmplätze eingetragen werden, die nicht gesichert sind.

Mit den Zifferntasten werden Programmplätze eingegeben; mit der Taste können die Eingaben wieder gelöscht werden.

Zurück zum Beispiel:

Drücken Sie für jeden Programmplatz, der angesehen werden darf, zwei Ziffern. Im Beispiel werden die Programmplätze 01, 02 und 05 zugelassen.

Vor den nächsten Programmierschritten müssen die erlaubten Programmplätze gespeichert werden; sonst geht die Eingabe verloren.

8.1 Kindersicherung

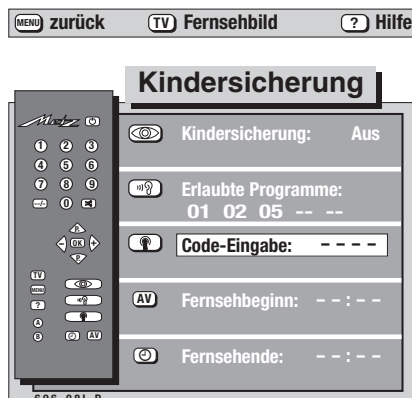
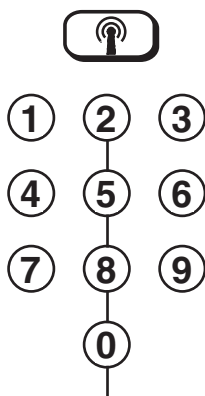
Einschalten

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

4. Eigene Geheimzahl eingeben

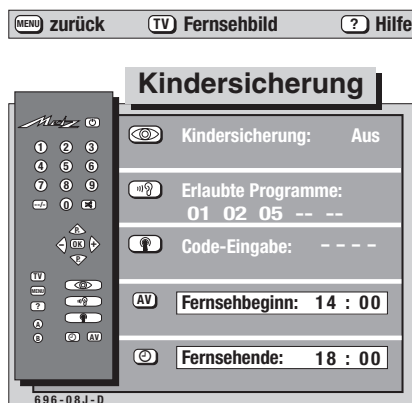
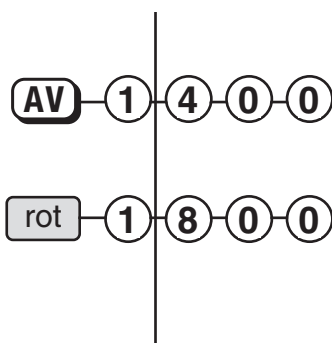


Geben Sie an dieser Stelle Ihre persönliche 4-stellige Geheimzahl ein.

Die Eingabe der Ziffern wird mit den numerischen Tasten durchgeführt; die Ziffern werden dabei jedoch nicht sichtbar.

Sollten Sie Ihre persönliche Geheimzahl vergessen haben, fragen Sie Ihren Fachhändler; er kann Ihnen helfen.

5. Fernsehbeginn und -ende eingeben

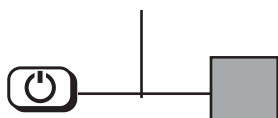


Hier können die Zeiten eingegeben werden, zwischen denen die zugelassenen Programme freigegeben werden.

Das TV-Gerät wird nicht automatisch eingeschaltet; es schaltet jedoch automatisch aus.

Sind keine erlaubten Programme eingegeben, so können während der Zeiten Fernsehbeginn/-ende alle Programme angesehen werden.

6. Kindersicherung aktivieren

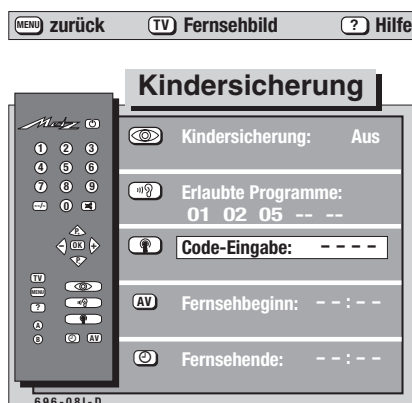
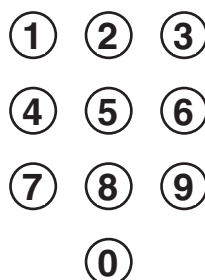


Nach dem Ausschalten mit der Taste  oder der Netztaaste am TV-Gerät ist die Kindersicherung aktiviert.

8.1 Kindersicherung

Ausschalten

TV-Menü aufrufen und eigenen Code eingeben



Durch Eingabe der persönlichen Geheimzahl wird die Kindersicherung abgeschaltet, und am Bildschirm erscheint die Sendung des angewählten Programmplatzes.

Sollten Sie Ihre persönliche Codenummer vergessen haben, fragen Sie Ihren Fachhändler; er kann Ihnen helfen.

8.2 Timeraufnahme

Das Menü „Timer-Aufnahme“ dient vorzugsweise zur Aufnahme von Pay-TV-Sendungen (z.B. Premiere), wenn der Decoder an eine EURO-Buchse des TV-Gerätes angeschlossen ist.

Acht Timer können max. 2 Monate im voraus programmiert werden.

Beispiel:

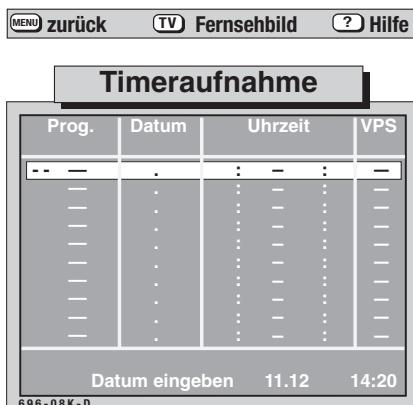
Am TV-Gerät ist an der EURO 1-Buchse ein VHS-Videorecorder, der nur eine EURO-Buchse hat, angeschlossen. An der EURO 3-Buchse des TV-Gerätes ist ein Pay TV-Decoder (z.B. Premiere) angeschlossen. Es soll eine Pay-TV-Sendung mit dem Videorecorder aufgezeichnet werden.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Menü „Timeraufnahme“ aufrufen

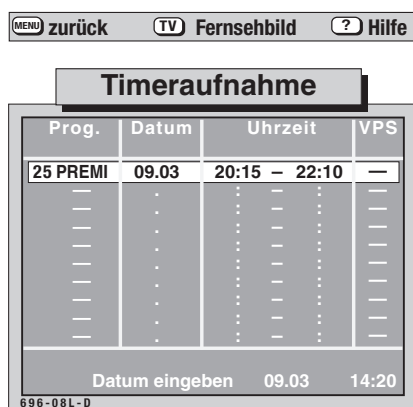
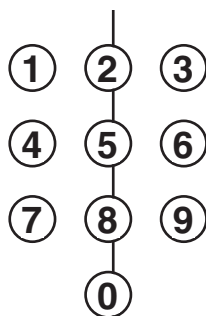


Wenn noch nie eine Programmierung durchgeführt wurde, ist dieses Menü nicht beschriftet. Wurde bereits eine Programmierung eingestellt, so wird diese angezeigt.

Für das Timer-Menü werden Uhrzeit und Datum benötigt. Die Uhrzeit wird aus dem Megatext und das Datum aus dem VPS-Signal gelesen. VPS-Signal oder/und Megatext werden von einigen Sendeanstalten nicht ausgestrahlt.

Wenn Uhrzeit oder/und Datum nicht automatisch erkannt werden, müssen diese Daten manuell eingegeben werden.

2. Daten der Sendung eingeben (siehe Beispiel)

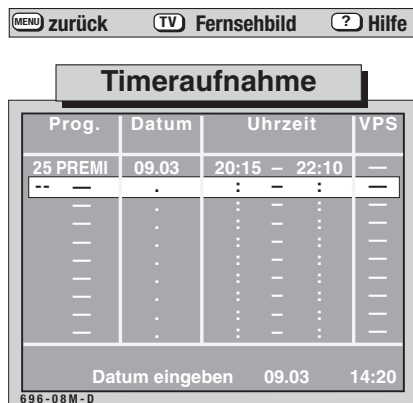
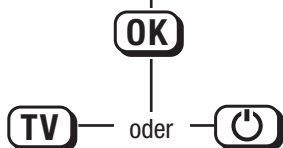


Die Daten müssen immer zweistellig eingegeben werden, z.B. 01.09 für den 1. September oder 09:00 für 9 Uhr.

Werden Daten versehentlich falsch eingegeben, so kann mit der Taste die Eingabe in der jeweiligen Spalte bzw. die ganze Zeile gelöscht werden. Die ganze Zeile kann nur dann gelöscht werden, wenn die Tastensymbole in der Kopfzeile farbig dargestellt werden.

Bei eingeschalteter Kindersicherung kann keine Timeraufnahme ausgeführt werden.

3. Programmierte Daten speichern und zurück zum TV-Bild oder in den Stand-by



Ein VPS-Signal für Pay-TV-Sendungen wird zur Zeit noch nicht ausgestrahlt.

Die Aufnahme kann auf Wunsch zu jedem beliebigen Zeitpunkt abgebrochen werden, indem die Tastenfolge (AV), (OK) und (TV) gedrückt wird, oder bei angezeigtem Timermenü die Taste drücken.

Die gleichen Daten für Datum und Uhrzeit müssen auch am Videorecorder auf dem AV-Programmplatz bzw. auf einem Programmplatz, auf dem der Videorecorder keinen Sender empfängt, eingegeben werden.

9. Kopfhörer anschließen

An das Gerät kann ein Kopfhörer angeschlossen werden. Die Anschlußbuchse befindet sich hinter einer Abdeckung an der Vorderseite des Gerätes. Es können nur Kopfhörer mit einem Klinkenstecker **3,5 mm** bzw. **6,35 mm (Nordkap)** angeschlossen werden.

Wir empfehlen Kopfhörer mit einer Impedanz von nicht weniger als 32 Ω . Bei Kopfhörer mit kleinerer Impedanz (bis ca. 8 Ω), verringert sich der Aussteuerbereich.

Die Kopfhörerlautstärke kann als Normwert gespeichert werden. Der Kopfhörer kann gleichzeitig auch mit den normalen Gerätelautsprechern betrieben werden.

Bei 2-Ton-Sendungen kann, unabhängig von den Gerätelautsprechern, Ton 1 oder Ton 2 über den Kopfhörer wiedergegeben werden.

9. Kopfhörer

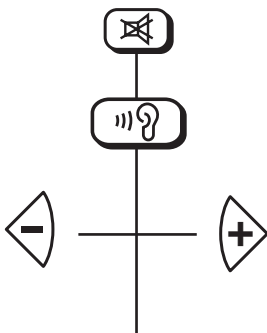
Lautstärke

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Gerätelautsprecher abschalten und Kopfhörerlautstärke einstellen

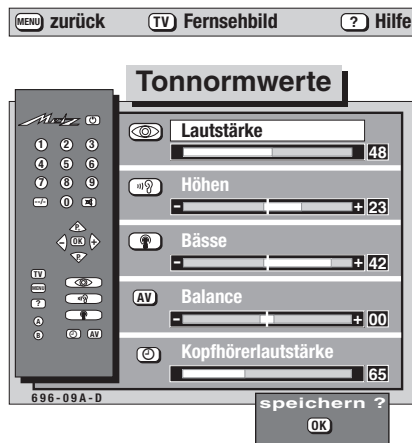


Zum Einstellen der Kopfhörerlautstärke empfehlen wir, zunächst die Gerätelautsprecher mit der Taste abzuschalten.

Nach Drücken der gelben Taste erscheint die Balkenanzeige für die Kopfhörerlautstärke.

Mit den Tasten kann die Kopfhörerlautstärke eingestellt werden.

2. Kopfhörerlautstärke als Normwert speichern



Der Normwert für die Kopfhörerlautstärke kann nur über das TV-Menü gespeichert werden.

Im Untermenü „Tonnormwerte“ können alle Normwerte gespeichert werden.

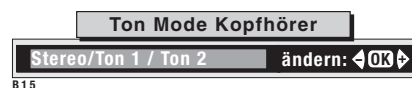
Die Lautstärke wurde bereits eingestellt (siehe Pkt. 1.). Es muß nur noch die Taste **OK** gedrückt werden, und die Kopfhörerlautstärke ist gespeichert.

3. Zurück zum TV-Bild



TV-Bild

Kopfhörerertonwahl



Bei einer 2-Ton-Sendung kann auf Ton 1 oder Ton 2 umgeschaltet werden.

Ist ein Kopfhörer angeschlossen, so kann z. B. über die Gerätelautsprecher der deutsche Ton (Ton 1) und über Kopfhörer der englische Ton (Ton 2) gehört werden.

Diese Einstellung kann auch mit der gelben Taste durch mehrmaliges Drücken aufgerufen werden. Mit den Tasten kann auf die gewünschte Tonart umgeschaltet werden.

10. Megatext

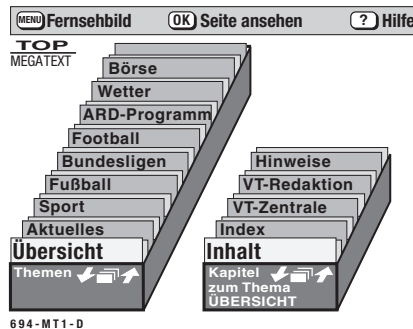
Grundfunktionen

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Aufrufen des Megatexts

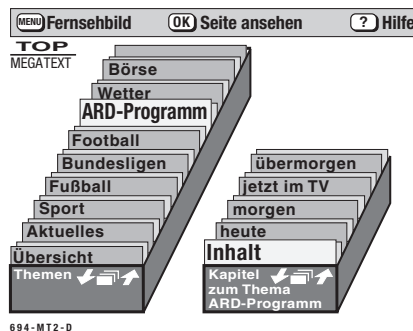


In der Megatextkartei werden alle auf dem Programmplatz vorhandenen Themen und die zum Thema gehörenden Kapitel angezeigt.

Die Themen und die Kapitelauswahl sind abhängig vom Sender und können somit völlig verschieden sein.

Bei verschiedenen Sendern z. B. erscheinen nur Nummern in der Megatextkartei.

2. Thema auswählen

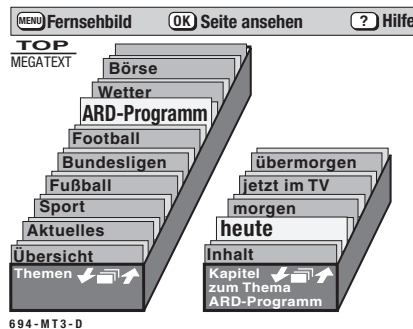


Mit jedem einzelnen Druck auf die Taste wird das nächste Thema gewählt und die Karteikarte nach oben gestellt. Mit einem langen Druck auf die Taste werden die Themen der Reihe nach ausgewählt.

Zum Blättern nach hinten die rechte Seite der Taste, zum Blättern nach vorne die linke Seite der Taste drücken.

Die Kapitelauswahl wird dem Thema angepaßt.

3. Kapitel auswählen



Mit jedem einzelnen Druck auf die Taste wird das nächste Kapitel gewählt und die Karteikarte nach oben gestellt.

Zum Blättern nach hinten die rechte Seite der Taste, zum Blättern nach vorne die linke Seite der Taste drücken.

Mit einem langen Druck auf die Taste werden die Kapitel der Reihe nach ausgewählt.

4. Erste Kapitelseite aufschlagen



Die erste Seite der Themen- und Kapitelauswahl wird angezeigt.

In der Fußzeile weisen die Karteisymbole mit den Pfeilen darauf hin, daß mit den entsprechenden farbigen Tasten themenweise, kapitelweise oder seitenweise geblättert werden kann.

Das blaue Textfenster beschreibt die momentan geöffnete Themenauswahl, das gelbe Textfenster das momentan angezeigte Kapitel.

10. Megatext

Grundfunktionen

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

5. Seitenweises Blättern



[MENU] Kartei Marke: [AV] nächste [O] neu [?] Hilfe	
301 ARD/ZDF Mi. 5.10.93 10:52:00	
ARD	Dienstag, 5. Oktober 1993
05.55	Käpt'n Blaubär
06.00	ARD-Morgenmagazin
09.00	Tagesschau
09.03	Dallas
09.45	Tele-Gym
10.00	Tagesschau
10.03	auslandsjournal
10.45	ZDF-Info Gesundheit
11.00	Tagesschau
11.03	Cappuccino Melange
	Fernsehfilm, 1993 307
12.35	Umschau
12.55	Presseschau
13.00	Tagesschau
13.05	ARD-Mittagsmagazin 313
	bis 13.45 Uhr
Nachmittagsprogramm auf 302	
[Left Arrow]	ARD-Programm heute [Right Arrow]

Die einzelnen Seiten können weitergeblättert werden.

Wie in einem Buch können Sie, ausgehend von der angezeigten Seite, alle Seiten nach hinten oder nach vorne durchblättern.

Zum Blättern nach hinten die rechte Seite der Taste, zum Blättern nach vorne die linke Seite der Taste drücken.

6. Kapitelweises Blättern



[MENU] Kartei Marke: [AV] nächste [O] neu [?] Hilfe	
321 ARD/ZDF Di. 12.10.93 10:54:00	
ARD	Mittwoch, 13. Oktober 1993
05.55	JOYrobic
06.00	ZDF-Morgenmagazin
09.00	heute
09.03	Dallas
09.45	Tele-Gym
10.00	heute
10.03	Gott und die Welt 326
10.35	ZDF-Info
	Arbeit und Beruf
11.00	heute
11.03	Männer im gefährlichen Alter
	Spielfilm, D 1953- 327
12.30	Umschau
12.55	Presseschau
	bis 13.00 Uhr
Nachmittagsprogramm auf 322	
[Left Arrow]	ARD-Programm morgen [Right Arrow]

Die einzelnen Kapitel können weitergeblättert werden.

Mit jedem Druck auf die Taste [Book Icon] wird die erste Seite des nächsten oder vorherigen Kapitels aufgeschlagen.

Zum Blättern nach hinten die rechte Seite der Taste, zum Blättern nach vorne die linke Seite der Taste drücken.

7. Themenweises Blättern



[MENU] Kartei Marke: [AV] nächste [O] neu [?] Hilfe	
400 ARD/ZDF Di. 12.10.93 10:52:00	
	WETTER ÜBERSICHT
Deutschland	
Wettervorhersage	401
Früh- bzw. Mittagstemperaturen	402
Aussichten für die nächsten Tage	403
Europäisches Reisewetter	
Nord- und Nordwesteuropa	404
Mittel- und Südosteuropa	405
Süd- und Südwesteuropa	406
Wassertemperaturen	407
Temperaturen international	
	408
Quelle: METEO CONSULT / DWD	
[Left Arrow]	Wetter Inhalt [Right Arrow]

Mit jedem Druck auf die Taste [Eye Icon] wird die erste Seite des nächsten oder vorherigen Themas aufgeschlagen. In den meisten Fällen ist das die Übersicht.

Zum Blättern nach hinten die rechte Seite der Taste, zum Blättern nach vorne die linke Seite der Taste drücken.

10. Megatext

Mehrfachseiten

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Erkennen von Mehrfachseiten

MENU Kartei Marke: (AV) nächste (neu) Hilfe

422 ARD/ZDF Di. 12.10.93 13:08:00

börse frankfurt

Fortlaufende Notierungen 1/4
12.10.93 Kassa Vortag

/1	AEG	164,8	164,8	165,0
/2	AMB	1270,0	1270,0	1270,0
/3	AGIV	532,0	529,0	528,0
/4	Allianz	2709,0	2710,0	2730,0
/5	Altana	578,0	578,0	578,0
/6	Asko	891,0	894,0	875,0
/7	BSAF	263,0	263,8	267,0
/8	Bayer	312,0	312,7	316,5
/9	Bay. Hypo	470,0	470,5	472,0
/10	BHF-Bank	493,0	491,0	496,5
/11	BMW	589,0	591,0	596,0
/12	Bay. Verbank	518,0	518,0	524,0

ohne Gewähr

Börse Kurse Ffm.

Bei Mehrfachseiten erscheint links neben der angezeigten Seite ein dunkler Balken zur Anzeige der Teilseitennummer.

Die hellen Zahlen zeigen an, wieviele Teilseiten unter dieser Mehrfachseite zu finden sind. Die Anzahl der Teilseiten wird im 20 Sek.-Rhythmus von den Sendern ausgestrahlt. Somit kann es u. U. einige Zeit dauern, bis alle Teilseiten numerisch angezeigt werden.

Sind mehr als 15 Teilseiten vorhanden (z. B. bei MTV-Sender), so kann mit der (P) Taste der Cursor (weißes Feld) nach unten bewegt werden, und die Teilseitennummern werden erweitert (z. B. /16 bis /30).

Bei Sendern, die keine Mehrfachseitenkennung anzeigen, laufen die Teilseiten der Reihe nach durch. Sollen die Seiten zum Lesen angehalten werden, muß eine der Funktionstasten A oder B im Megatextbetrieb mit der Funktion "Seite Stop" programmiert werden. Durch nochmaliges Drücken der Funktionstaste "Seite Stop" wird auf eine andere Teilseite weitergeschaltet, so wie sie der Sender gerade ausstrahlt.

2. Anwählen von Teilseiten



MENU Kartei Marke: (AV) nächste (neu) Hilfe

422 ARD/ZDF Di. 12.10.93 13:08:00

börse frankfurt

Fortlaufende Notierungen 2/4
12.10.93 Kassa Vortag

/1	Commerzbank	325,0	324,7	326,5
/2	Continental	225,6	227,5	232,0
/3	Daimler	741,5	740,5	741,0
/4	Degussa	384,5	384,0	383,0
/5	Dt. Babcock	206,5	206,0	206,5
/6	Dt. Bank	808,4	808,0	809,0
/7	Douglas	579,0	576,0	580,0
/8	Dresdn. Bk.	430,5	431,5	435,0
/9	FAG	123,5	125,0	125,0
/10	Henkel Vz.	580,0	580,0	588,0
/11	Hochtief	1125,0	1122,0	1140,0
/12	Hoechst	285,5	286,5	291,5
/13	Holzmann	935,0	930,0	962,0

ohne Gewähr

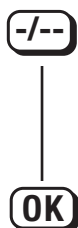
Börse Kurse Ffm.

Mit den (P) (P) Tasten kann der Cursor (weißes Feld) nach oben oder unten bewegt werden. Die Teilseite, auf der der Cursor steht, erscheint auf dem Bildschirm.

Auf der angezeigten Seite steht rechts oben z. B. 2/4, d. h. die Teilseite 2 von insgesamt 4 wird am Bildschirm angezeigt.

10. Megatext

Cursor - Seitenwahl



MENU Kartei Marke: (AV) nächste (neu) Hilfe

300 ARD/ZDF Mi. 29.09.93 13:49:00

ARD

HEUTE		
vormittag	301	JETZT IM PROGRAMM . . . 333
nachmittag	302	
abend	303/304	
MORGEN		WOCHEN-ÜBERSICHT . . . 360
vormittag	321	
nachmittag	322	EINS PLUS . . . 370
abend	323/324	
ÜBERMORGEN		PROGRAMM-BEGLEITUNG . . 390
vormittag	341	
nachmittag	342	UT-VORSCHAU . 398
abend	343/344	

ARD-Programm heute

Mit der Taste (-/--) kann der Cursor (farbiges Feld) auf den Seitennummern nach unten bewegt werden. Die Seitennummer, auf der der Cursor steht, kann mit der Taste (OK) direkt aufgerufen werden.

10. Megatext

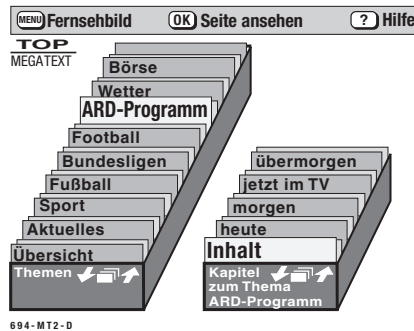
Direkte Seitenanwahl

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

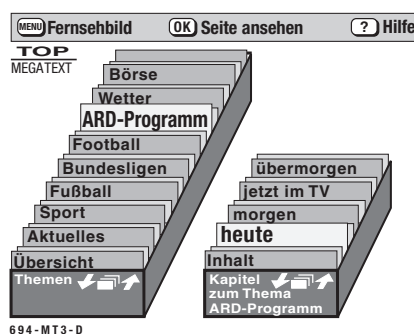
1. Thema auswählen



Karteikarte mit einem x-beliebigen Thema auswählen.
Durch wiederholtes Drücken der Taste kann der Karteikasten durchgeblättert werden.

Die Kapitelauswahl paßt sich der jeweiligen Themenauswahl an.

2. Kapitel auswählen



Karteikarte mit einem x-beliebigen Kapitel auswählen.
Durch wiederholtes Drücken der Taste kann der Karteikasten durchgeblättert werden.

3. Erste Kapitelseite aufschlagen



Die erste Seite der Themen- und Kapitelauswahl wird angezeigt.

4. Seitenzahl eingeben, z. B. Seite 422



Nach Drücken der ersten numerischen Taste erscheinen im Bildschirm oben links die Ziffer der gedrückten Taste und zwei Striche. Geben Sie die dreistellige Ziffer vollständig ein. Nach Eingabe der letzten Ziffer erscheint ganz oben am Bildschirm eine grüne Zeile mit dem Text "Bitte warten, Seite kommt". Wenn die von Ihnen eingegebene Seitennummer nicht existiert, erscheint oben am Bildschirm eine rote Zeile mit dem Text "Seite wird nicht gesendet". Das TV-Gerät sucht die entsprechende Seite und zeigt sie nach dem Auffinden sofort an.

10. Megatext

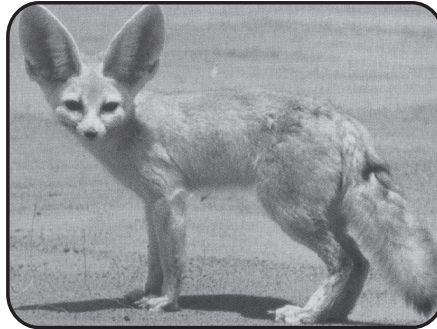
Direkte Seitenanwahl

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

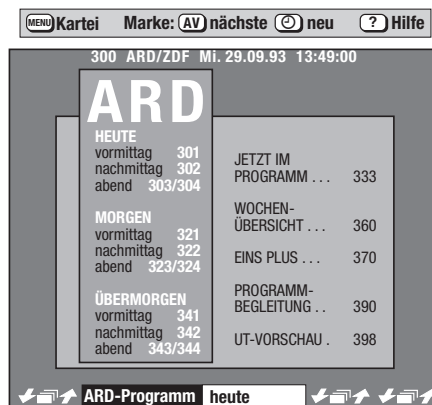
5. Zurück zum Fernsehbild



10. Megatext

Zurück zur letzten
Inhaltsübersicht

Zurück zur letzten Inhalts-
übersicht



Mit der Taste **0** kann auf die vorher numerisch aufgerufene Seite zurückgeschaltet werden oder, wenn nicht numerisch aufgerufen, auf das Inhaltsverzeichnis der angezeigten Auswahl.

Im Bild ist z. B. die Inhaltsübersicht des ARD-Programmes.

10. Megatext

Doppelte Schriftgröße

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Auf **doppelte Schriftgröße** stellen, z. B. Taste **B*** drücken

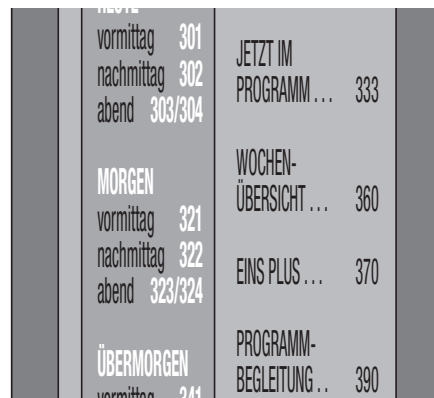


Nach dem erstmaligen Drücken der Taste **B*** wird der obere Teil der dargestellten Seite in der doppelten Schriftgröße angezeigt.

Durch stetiges Drücken kann die Seite auch auf einen Zug langsam durchgescrollt werden.

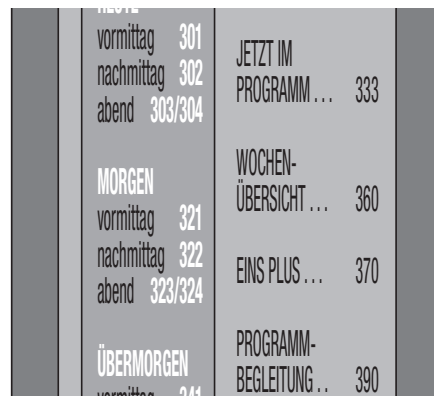
* Die Taste **B** wurde werkseitig programmiert. Diese Programmierung kann auch geändert werden (siehe Kapitel "**Gerätekonfiguration, Funktionstasten festlegen**").

2. Seite nach oben weiter-scrollen, z. B. Taste **B*** drücken



Nach dem zweiten Druck auf die Taste **B*** wird die Seite weiter nach oben gescrollt.

3. Seite nach oben weiter-scrollen, z. B. Taste **B*** drücken



Nach dem dritten Druck auf die Taste **B*** wird die Seite weiter nach oben gescrollt, usw.

4. Zurück zur normalen Schriftgröße



Der fünfte Druck auf die Taste **B*** führt zurück zur normalen Schriftgröße.

* je nach Funktionstastenbelegung; werkseitig ist **B** eingestellt.

10. Megatext

Infotext, Marken setzen

Als Megatextanwender werden Sie bestimmte Seiten, z. B. Börse, Nachrichten, Wetter usw., immer wieder lesen wollen. Hierfür haben wir einen einfachen Weg programmiert, der Ihnen das Lesen solcher Seiten leicht macht.

Auf den ersten zehn Programmplätzen können je 10 Marken pro Programmplatz gesetzt werden. Die Marken können auf Textseiten Ihrer Wahl gesetzt und auch wieder gelöscht werden. Sind auf einem Programmplatz Marken gesetzt, können Sie mit der Taste  der Reihe nach durchgeblättert werden. Auf allen Programmplätzen über Pr 10 können Sie auch Marken setzen, die aber nach dem Umschalten auf einen anderen Programmplatz wieder gelöscht werden.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Gewünschte Seite aufrufen,
z. B. Seite 400

④ ① ①



2. Erste Marke setzen

rot



Sind auf diesem Programmplatz noch keine Marken vergeben, so muß zum Setzen der ersten Marke die rote Taste gedrückt werden.

Im Bildschirm links oben erscheint in grüner Schrift "MARKE 1".

3. Nächste Seite anwählen,
z. B. Seite 422



Bei der ARD z. B. ist die Seite 422 eine Mehrfachseite. Bei Mehrfachseiten können die Marken auf jede beliebige Subseite gesetzt werden.

10. Megatext

Infotext, Marken setzen

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

4. Zweite Marke setzen

rot

(MENU) Kartei Marke: (AV) nächste (O) entf. (?) Hilfe

MARKE 2 422 ARD/ZDF Di. 12.10.93 13:08:00

börse frankfurt

Fortlaufende Notierungen 2/4
12.10.93

	Kassa	Vortrag
Commerzbank	325,0	324,7
Continental	225,6	227,5
Daimler	741,5	740,5
Degussa	384,5	384,0
Dt. Babcock	206,5	206,0
Dt. Bank	808,4	808,0
Douglas	579,0	576,0
Dresdn. Bk.	430,5	431,5
FAG	123,5	125,0
Henkel Vz.	580,0	580,0
Hochtief	1125,0	1122,0
Hoechst	285,5	286,5
Holzmann	935,0	930,0

ohne Gewähr

Börse Kurse Ffm.

Ist die gewünschte Seite angezeigt (im Beispiel die Unterseite 422/2), auf der die zweite Marke gesetzt werden soll, dann drücken Sie wieder die rote Taste.

Im Bildschirm links oben erscheint in grüner Schrift "MARKE 2".

5. Weitere Marken setzen, z. B. Seite 110

1

1

0

rot

(MENU) Kartei Marke: (AV) nächste (O) entf. (?) Hilfe

MARKE 3 110 ARD/ZDF Do. 14.10.93 08:11:00

AKTUELLES

Letzte Meldung 111

Nachrichten 112-115

Politik, Wirtschaft, Kultur

Umwelt, Ratgeber, Aus aller Welt

Wetter 400

Börsenkurse 420

Kirche 155/156

Am Wochenende (Freitag - Sonntag):

Reise 560

Gesundheit 580

*** Sport 200 ***

Aktuelles Inhalt

Sie können auf jedem der ersten 10 Programmplätze 10 Marken setzen, so wie es unter den Punkten 1-4 beschrieben ist.

6. Zurück zum TV-Bild

TV



10. Megatext

Infotext, Markenweise blättern

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Vom TV-Bild zur ersten Marke



MENU Kartei Marke: **AV** nächste entf. ? Hilfe

MARKE 1 400 ARD/ZDF DI. 12.10.93 10:52:00



WETTER
ÜBERSICHT

Deutschland
Wettervorhersage 401
Früh- bzw. Mittagstemperaturen 402
Aussichten für die nächsten Tage 403

Europäisches Reisewetter
Nord- und Nordwesteuropa 404
Mittel- und Südosteuropa 405
Süd- und Südwesteuropa 406
Wassertemperaturen 407

Temperaturen international 408

Quelle: METEO CONSULT / DWD

Wetter Inhalt

Nach dem Drücken der Taste **INFO** erscheint die Tafel mit der "Marke 1".

Auf Programmplätzen ohne Marken erscheint ein weißes Feld mit dem Schriftzug "Keine Marke".

2. Zur nächsten Marke blättern



oder



MENU Kartei Marke: **AV** nächste entf. ? Hilfe

MARKE 2 422 ARD/ZDF DI. 12.10.93 13:08:00

börse frankfurt

Fortlaufende Notierungen 2/4
12.10.93 Kassa Vortag

Commerzbank	325,0	324,7	326,5
Continental	225,6	227,5	232,0
Daimler	741,5	740,5	741,0
Degussa	384,5	384,0	383,0
Di. Babcock	206,5	206,0	206,5
Di. Bank	808,4	808,0	809,0
Douglas	579,0	576,0	580,0
Dresdn. Bk.	430,5	431,5	435,0
FAG	123,5	125,0	125,0
Henkel Vz.	580,0	580,0	588,0
Hochtief	1125,0	1122,0	1140,0
Hoechst	285,5	286,5	291,5
Holzmann	935,0	930,0	962,0

ohne Gewähr

Börse Kurse Ffm.

Mit jedem Druck auf die Taste **INFO** wird zur nächsten Marke weitergeblättert. So können alle Marken der Reihe nach durchgeblättert werden.

3. Zurück zum Fernsehbild



oder



Mit der Taste **INFO** erreichen Sie nach dem Abrufen aller Marken wieder das TV-Bild.

Wollen Sie nicht alle Marken durchblättern, so erreichen sie durch Drücken der Taste **TV** jederzeit das TV-Bild.

10. Megatext

Infotext, Marken löschen

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Gewünschte Seite aufrufen,
z. B. Seite 422/2



oder



2. Marke löschen

rot

3. Zurück zum TV-Bild



MENU Kartei Marke: AV nächste entf. ? Hilfe

MARKE 2 422 ARD/ZDF Di. 12.10.93 13:08:00

börse frankfurt

Fortlaufende Notierungen 2/4

12.10.93 Kassa Vortag

/1	Commerzbank	325,0	324,7	326,5
/2	Continental	225,6	227,5	232,0
/3	Daimler	741,5	740,5	741,0
/4	Degussa	384,5	384,0	383,0
/5	Dt. Babcock	206,5	206,0	206,5
/6	Dt. Bank	808,4	808,0	809,0
/7	Douglas	579,0	576,0	580,0
/8	Dresdn. Bk.	430,5	431,5	435,0
/9	FAG	123,5	125,0	125,0
/10	Henkel Vz.	580,0	580,0	588,0
/11	Hochtief	1125,0	1122,0	1140,0
/12	Hoechst	285,5	286,5	291,5
/13	Holzmann	935,0	930,0	962,0
/14				
/15				
>>				

ohne Gewähr

Börse Kurse Ffm.

Mit der Taste können Sie die Seite aufrufen, deren Marke entfernt werden soll.

MENU Kartei Marke: AV nächste entf. ? Hilfe

422 ARD/ZDF Di. 12.10.93 13:08:00

börse frankfurt

Fortlaufende Notierungen 2/4

12.10.93 Kassa Vortag

/1	Commerzbank	325,0	324,7	326,5
/2	Continental	225,6	227,5	232,0
/3	Daimler	741,5	740,5	741,0
/4	Degussa	384,5	384,0	383,0
/5	Dt. Babcock	206,5	206,0	206,5
/6	Dt. Bank	808,4	808,0	809,0
/7	Douglas	579,0	576,0	580,0
/8	Dresdn. Bk.	430,5	431,5	435,0
/9	FAG	123,5	125,0	125,0
/10	Henkel Vz.	580,0	580,0	588,0
/11	Hochtief	1125,0	1122,0	1140,0
/12	Hoechst	285,5	286,5	291,5
/13	Holzmann	935,0	930,0	962,0
/14				
/15				
>>				

ohne Gewähr

Börse Kurse Ffm.

Mit dem Entfernen der Marke auf der Textseite ändert sich auch die Reihenfolge der anderen Marken.

Beispiel:

Auf einem Programmplatz sind 3 Marken gesetzt:

-Marke 1 auf Textseite 400

-**Marke 2 auf Textseite 422/2**

-Marke 3 auf Textseite 503.

Sie entfernen die Marke 2 auf der Textseite 422/2.

Die Reihenfolge der Marken wird sofort neu organisiert und sieht wie folgt aus:

-Marke 1 auf Textseite 400

-**Marke 2 auf Textseite 503.**



Dieses TV-Gerät bietet Ihnen die Möglichkeit, automatisch den Untertitel zur Sendung einzublenden.

Dazu muß eine der beiden Funktionstasten A oder B auf der Fernbedienung programmiert werden. Die Programmierung kann im Kapitel **Gerätekonfiguration, Funktionstasten festlegen** nachgelesen werden. Nur nach Programmierung einer Funktionstaste erscheint der Untertitel automatisch.

Beispiel: Sie wollen die Tagesschau mit Untertitel sehen. Programmieren Sie eine der Funktionstasten mit der Funktion "Untertitel".

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .	. . . und am Bildschirm erscheint	Erklärung / Erläuterung
1. Untertitel zur Sendung einblenden automatisch		Im Fernsehbild erscheint im unteren Teil die Einblendung des Videotextes, sobald dieser vom Sender ausgestrahlt wird. Mit der Funktionstaste A oder B kann die Untertitelfunktion generell ein- oder ausgeschaltet werden.
2. Untertitel ausblenden *  oder 		Wenn Untertitel eingeblendet ist, so kann er mit der programmierten Funktionstaste ausgeschaltet und wieder eingeschaltet werden. Hinweis: Wenn auf eine der Funktionstasten „Untertitel“ programmiert ist, so werden diese nach Inbetriebnahme des TV-Gerätes automatisch eingeschaltet.

* je nach Funktionstastenbelegung

Antwortfreigabe oder Rätselauflösung

Im Megatext gibt es Rätselfragen mit verborgenen Antworten.

Mit den Funktionstasten **A*** oder **B** können diese verborgenen Antworten angezeigt werden.

(A) *

oder

(B)

* je nach Funktionstastenbelegung;
werkseitig ist **A** eingestellt

11. Zusatzgeräte anschließen

Geräteanschluß

Im Menü „Geräteanschluß“ kann festgeschrieben werden, welche AV-Geräte an welchen Buchsen angeschlossen sind. Eine Auswahl der gebräuchlichsten AV-Geräte ist in der Box „Geräte“ beschrieben. An den FRONT-Buchsen kann nur eine begrenzte Auswahl von AV-Geräten angeschlossen werden. **Die AV-Geräte sind an bestimmten EURO-Buchsen bevorzugt anzuschließen, dies sind:**

EURO 1: VHS-Videorecorder, VHS-Videorec.+Pay-TV-Decoder, PC, Spiele (z.B. Nintendo), Laser Disk, Foto CD, SAT-Receiver, Pay-TV-Decoder, S-VHS-Abspielgerät.

EURO 2: S-VHS/Hi8-Videorecorder, S-VHS/Hi8-Videorecorder+Pay-TV-Decoder, VHS-Videorecorder, SAT-Receiver.

EURO 3: VHS-Videorecorder, VHS-Videorec.+Pay-TV-Decoder, Spiele (z.B. Nintendo), Laser Disk, Foto CD, SAT-Receiver, Pay-TV-Decoder.

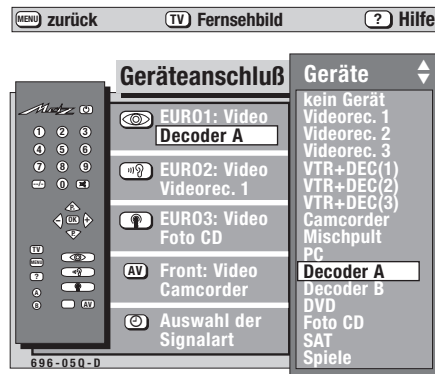
Der Geräteanschluß ist bereits werkseitig vorprogrammiert, so wie es das Bild unter Pkt. 1 zeigt.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Menü „Geräteanschluß“ aufrufen



Im Menü „Geräteanschluß“ kann den EURO-Buchsen ein AV-Gerät, entsprechend der Geräteauswahl, zugeordnet werden.

Die Abkürzungen in der rechten Box bedeuten:

Videorec. = Videorecorder (max. 3 Stück).

Videorec. 1 ist der Videorecorder, der immer angeschlossen ist. Videorec. 2 und 3 sind Überspielgeräte.

VTR+Dec. = Videorecorder und Decoder (z.B. Premiere), der Decoder ist nur am Videorecorder angeschlossen.

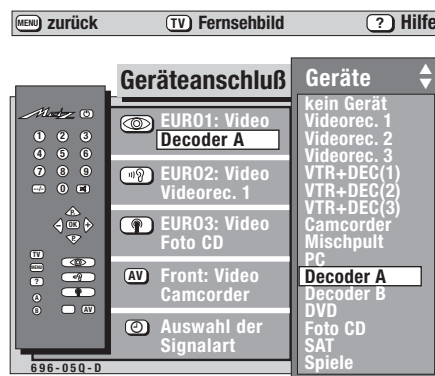
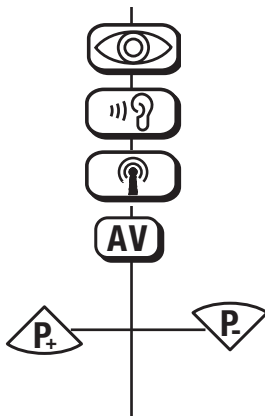
Camcorder = Videokamera

Decoder = Pay-TV-Decoder (z.B. Premiere)

SAT = externer SAT-Receiver (SAT-Empfänger)

Spiele = Spielecomputer

2. Geräteanschluß verändern

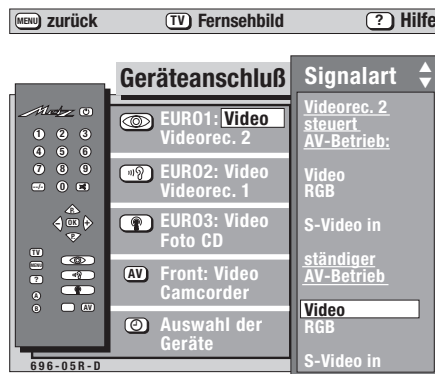
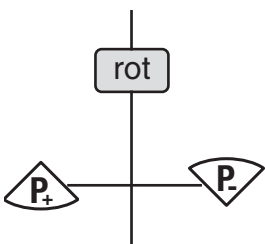


Die werkseitige, empfehlenswerte Grundeinstellung kann nach eigenen Wünschen geändert werden. Beachten Sie dabei jedoch die Ein- und Ausgang Signalbelegung:

	S-VHS / Hi8 (= Y/C = S-Video)		VHS (= Video)		RGB
	Eingang	Ausgang	Eingang	Ausgang	Eingang
EURO 1	ja	nein	ja	ja	ja
EURO 2	ja	ja	ja	ja	nein
EURO 3	nein	nein	ja	ja	ja
FRONT	ja	-	ja	-	nein

Zum Ändern der Einstellung die jeweilige EURO-Buchse mit den farbigen Tasten anwählen und mit den Tasten eine andere Geräteauswahl treffen.

3. Signalart verändern



Die Signalart wird bei der Auswahl der Geräte immer auf „Video“ gestellt. Nach Drücken der roten Taste erscheint die Box zur Auswahl der Signalart.

Unterschied der Signalarten:

• **ständiger AV-Betrieb:** Am Bildschirm erscheint das Bild, daß vom AV-Gerät geliefert wird. Die Kanaleinstellung des TV-Gerätes ist unwirksam.

• **... steuert AV-Betrieb:** Ist das AV-Gerät auf „Play“ gestellt, erscheint am Bildschirm das Bild, welches vom AV-Gerät geliefert wird. Ist das AV-Gerät auf „Stop“ gestellt, erscheint am Bildschirm das TV-Programm.

4. Einstellung speichern und zurück zum TV-Bild



TV-Bild

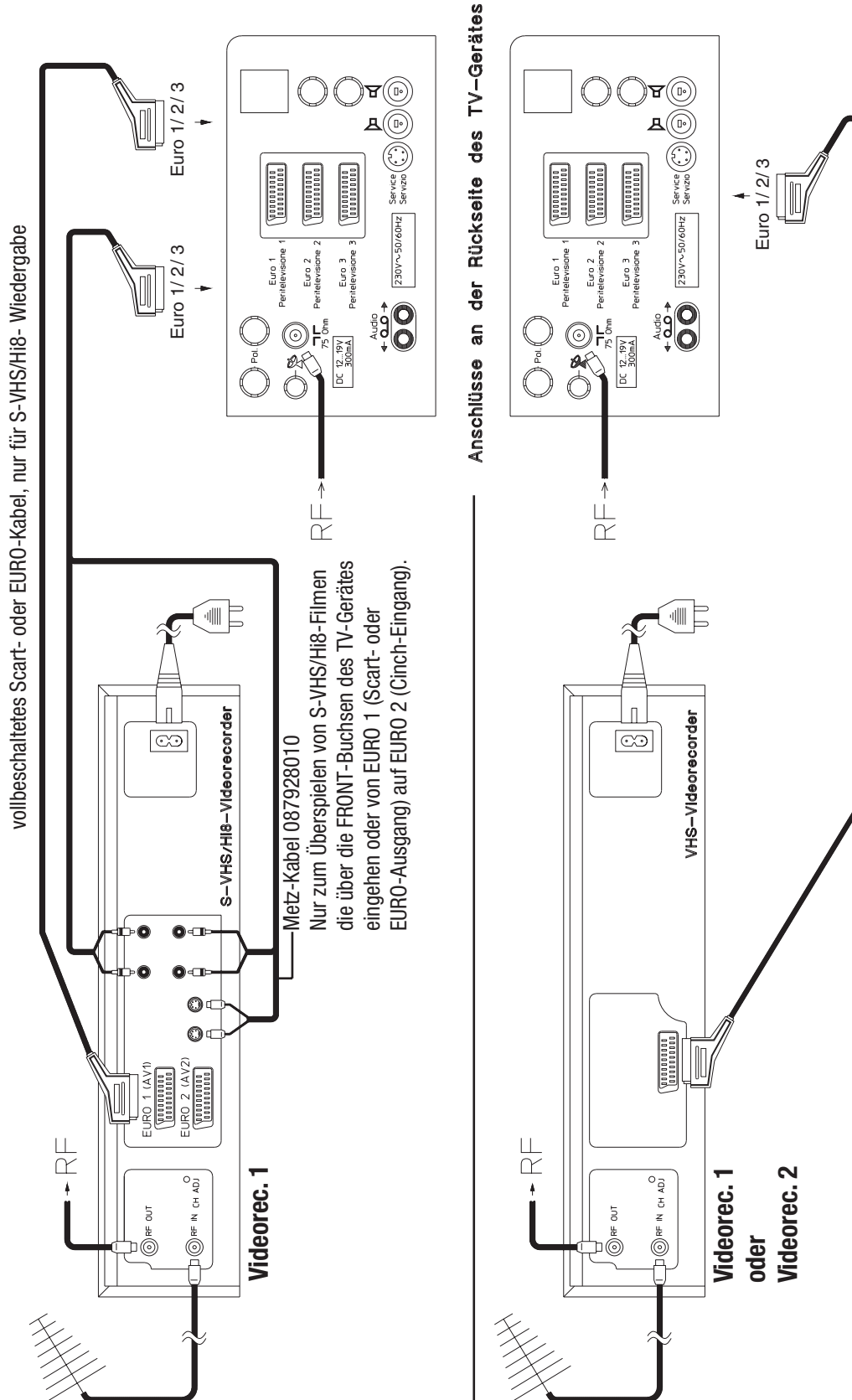
11. Zusatzgeräte anschließen

Videorecorder

Videorecorder können über die Antennenbuchse oder über eine EURO-Buchse an das TV-Gerät angeschlossen werden.

Wir empfehlen, den Videorecorder über eine EURO-Buchse anzuschließen, da nur EURO-Buchsen über getrennte Ein- und Ausgänge für Bild- und Tonsignale verfügen.

Ein **VHS-Videorecorder** kann an jeder der 3 EURO-Buchsen angeschlossen werden. Ein **S-VHS/Hi8-Videorecorder** muß an der EURO 2-Buchse angeschlossen werden, wenn die vom Videorec. abgegebene Bildqualität erhalten bleiben soll (siehe dazu auch Tabelle auf Seite 42). Ein zweiter S-VHS/Hi8-Videorecorder, zum Abspielen von Filmen die mit dem an der Euro 2-Buchse angeschlossen S-VHS/Hi8-Videorecorder aufgenommen werden, kann an der EURO 1-Buchse angeschlossen werden.



11. Zusatzgeräte anschließen

Videorecorder Bildsignal

Im folgenden Beispiel soll der Videorecorder 2 an der EURO 1-Buchse angeschlossen werden.

Der Videorecorder 1 ist werkseitig auf EURO 2 programmiert und auf Programmplatz 0 gespeichert - deshalb - diesen Videorec. mit EURO-Kabel an EURO 2-Buchse anschließen, Cassette einlegen, Taste ► drücken und am TV-Gerät das Prog. 0 einstellen.

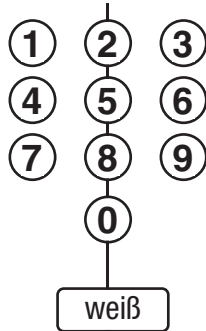
Beispiel: Den Videorecorder 2 an der EURO 1-Buchse anschließen, wie im Bild auf Seite 43 dargestellt.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Beliebigen Programmplatz wählen und Sendertabelle aufrufen

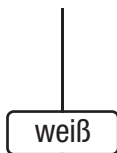


(MENU) zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Beliebigen Programmplatz aufrufen (im Beispiel 25).

TV-Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
20	PRO7	41	Antenne
21	RTL2	24	Antenne
22	VOX	29	Antenne
23	DSF	52	Antenne
24	EUSPO	28	Antenne
25	-	36	Antenne
26	DISCO	12	Antenne
27	MTV	42	Antenne
28	MDR	53	Antenne
29	CNN	61	Antenne
>> weitere Einstellungen Bild, Ton, Norm			

2. Untermenü Bildsignal aufrufen

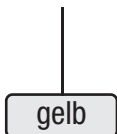


(MENU) zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Das Bildsignal wird grundsätzlich immer von der Antenne direkt geliefert.

Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
20	PRO7	41	Antenne
21	RTL2	24	Antenne
22	VOX	29	Antenne
23	DSF	52	Antenne
Antenne direkt			
EURO1: Videorec. 2			
EURO2: Videorec. 1			
EURO3: Decoder A			
FRONT: Camcorder			
Norm, Bild, Ton,			

3. Bildsignal „EURO1: Videorec. 2“ einstellen



(MENU) zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Damit das Bild der laufenden Videocassette auf dem Bildschirm erscheint, muß das Bildsignal auf „EURO1“ gestellt werden.

Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
20	PRO7	41	Antenne
21	RTL2	24	Antenne
22	VOX	29	Antenne
23	DSF	52	Antenne
Antenne direkt			
EURO1: Videorec. 2			
EURO2: Videorec. 1			
EURO3: Decoder A			
FRONT: Camcorder			
Norm, Bild, Ton,			

4. Einstellung speichern und zurück zum TV-Bild



TV-Bild

11. Zusatzgeräte anschließen

Videorecorder

Anschluß eines Videorecorders über die Antennenbuchse

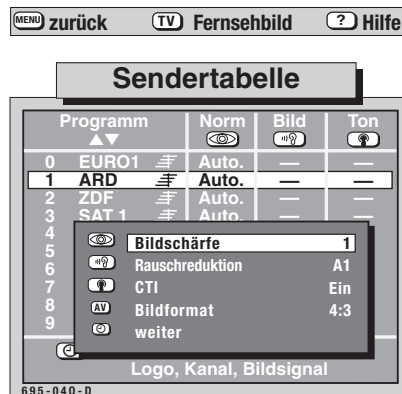
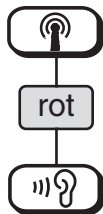
- Antennenausgang des Videorecorders (RF-out) über Antennenkabel mit der Antennenbuchse des TV-Gerätes verbinden.
- Bespielte Kassette in den Videorecorder einlegen.
- Wiedergabe starten oder das Testsignal des Videorecorders einschalten. Das Testsignal der meisten Videorecorder liegt im Bereich der Standardkanäle Ch 30 bis Ch 40 (siehe Bedienungsanleitung des Videorecorders).
- Sendersuchlauf ab Standardkanal 25 starten. Siehe Kapitel 3. **Sender einstellen, Sendersuchlauf**.
- Erscheint auf dem Bildschirm das Wiedergabebild der Videokassette oder das Testsignal, dann kann dieser Kanal gespeichert werden. Siehe Kapitel 3. **Sender einstellen**.
- Damit eine gute Bildqualität gewährleistet wird, müssen Sie im Menü noch die Einstellung „**VCR** **Ein**“ wählen. Gehen Sie dazu wie unter beschrieben vor.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

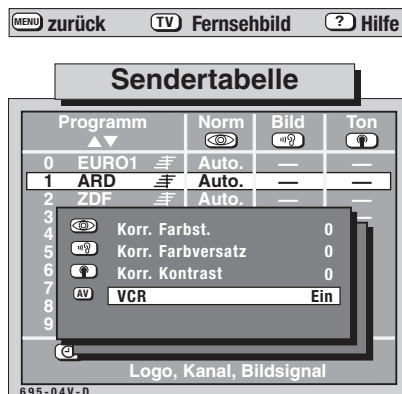
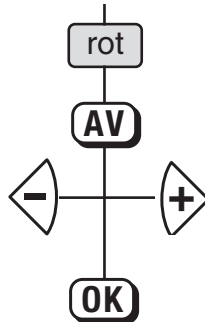
1. Sendertabelle wählen und Bilduntermenü aufrufen



Auf einem terrestrischen Programmplatz mit Standardkanal kann eine Bildverbesserung für einen Videofilm erzielt werden.

Das Bildsignal dieses Programmplatzes muß auf „Antenne“ stehen.

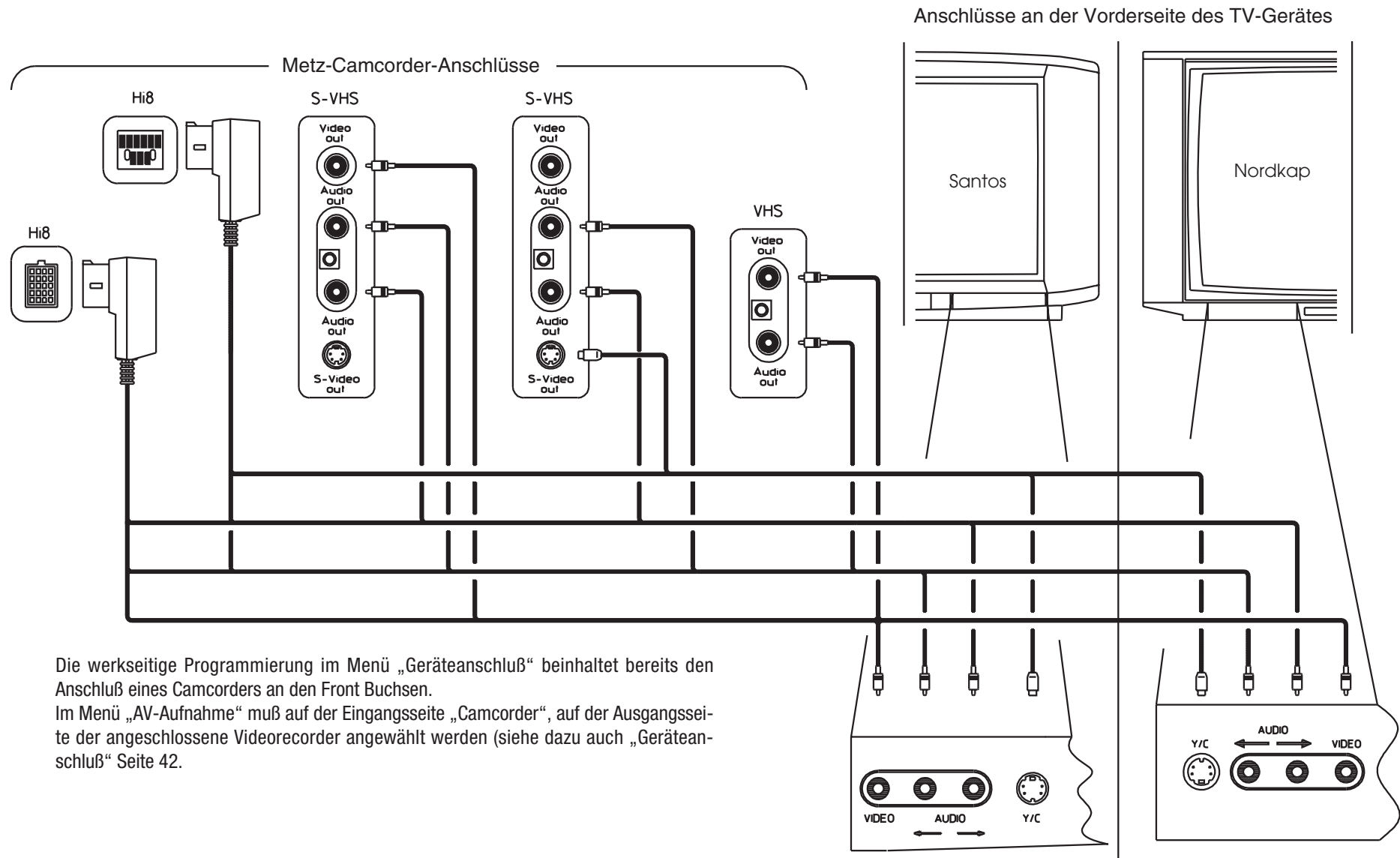
2. Zweites Bilduntermenü aufrufen und VCR einstellen



Damit immer eine optimale Bildqualität gewährleistet wird, muß die Funktion „VCR“ eingeschaltet werden.

Die Funktion mit den Tasten auf „Ein“ stellen und mit der Taste **OK** programmplatzbezogen speichern.

Mit der Taste **TV** wieder zurück zum Fernsehbild schalten.



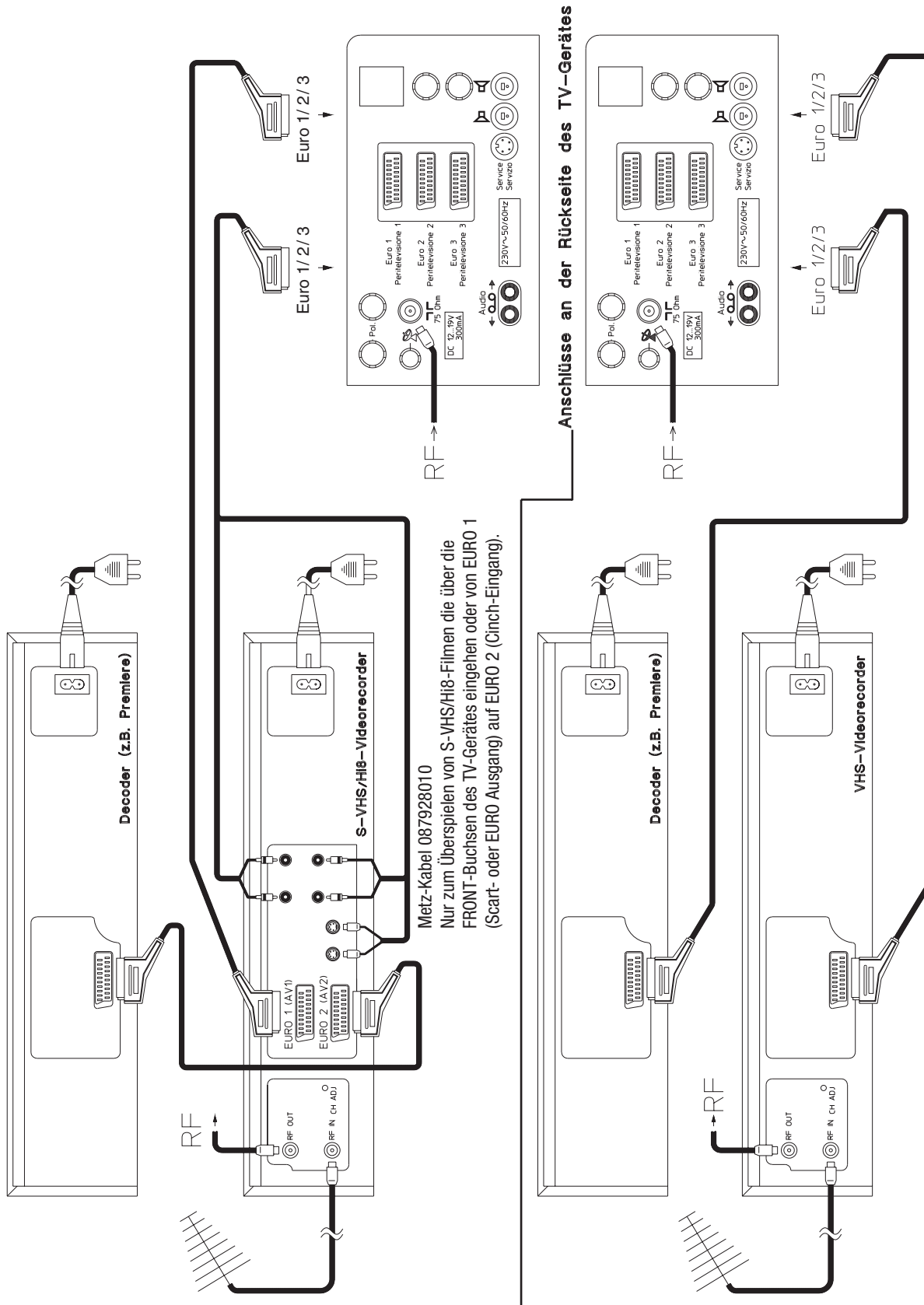
11. Zusatzgeräte anschließen

Pay-TV-Decoder

Mit diesem Zusatzgerät können codiert gesendete Programme (z.B. Premiere-Sender) entschlüsselt und auf dem Bildschirm sichtbar gemacht werden. Um einen Decoder anschließen zu können, benötigen Sie ein EURO-Kabel (=Scart), bei dem alle 21 Pole belegt sind.

Wenn Pay-TV-Sendungen auch mit einem Videorecorder aufgezeichnet werden sollen, empfehlen wir, den Decoder direkt an den Videorecorder anzuschließen. Besteht diese Möglichkeit nicht, so kann der Decoder am TV-Gerät an der EURO 1 bzw. EURO 3-Buchse angeschlossen werden (siehe dazu auch Seite 42 „Geräteanschluß“).

Im Folgenden erklären wir den Anschluß eines Premiere-Decoder Typ G2.



11. Zusatzgeräte anschließen

Pay-TV-Decoder

In der folgenden Erklärung ist der Premiere-Decoder (Decoder A) an der EURO 3-Buchse angeschlossen.
Am TV-Gerät sind folgende Einstellungen nötig:

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Premiere-Programmplatz einstellen und Sendertabelle aufrufen



MENU zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
20	PRO7	41	Antenne
21	RTL2	24	Antenne
22	VOX	29	Antenne
23	DSF	52	Antenne
24	EUSPO	28	Antenne
25	PREMI	46	Antenne
26	DISCO	12	Antenne
27	MTV	42	Antenne
28	MDR	53	Antenne
29	CNN	61	Antenne
>> weitere Einstellungen Norm, Bild, Ton,			

Den Decoder wie im Bild Seite 46 dargestellt anschließen.

Am TV-Gerät das Menü **Geräteanschluß** aufrufen (siehe Seite 42) und eine der EURO-Buchsen mit der Anschlußkonfiguration z.B. „Decoder A“ oder „VTR+Dec (1)“, je nach Anschlußart, belegen.

2. Untermenü Bildsignal aufrufen



MENU zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
20	PRO7	41	Antenne
21	RTL2	24	Antenne
22	VOX	29	Antenne
23	DSF	52	Antenne
Antenne direkt			
EURO1: Videorec. 2			
EURO2: Videorec. 1			
EURO3: Decoder A			
FRONT: Camcorder			
Norm, Bild, Ton,			

Das Bildsignal wird grundsätzlich immer von der Antenne direkt geliefert.

3. Bildsignal „via Decoder“ einstellen



MENU zurück TV Fernsehbild ? Hilfe

Sendertabelle			
Prog. ▲▼	Logo	Kanal	Bildsignal
20	PRO7	41	Antenne
21	RTL2	24	Antenne
22	VOX	29	Antenne
23	DSF	52	Antenne
Antenne via Decoder A			
EURO1: Videorec. 2			
EURO2: Videorec. 1			
EURO3: Decoder A			
FRONT: Camcorder			
Norm, Bild, Ton,			

Beim Verwendung eines Decoders muß das Bildsignal zunächst entschlüsselt werden um dann am Bildschirm zu erscheinen.

Mit den ◀▶ Tasten kann das Bildsignal umgeschaltet werden von „Antenne direkt“ auf „Antenne via Decoder“ und umgekehrt.

4. Einstellung speichern und zurück zum TV-Bild



Hinweis:

Den Premiere Info-Service können Sie nur aufrufen, wenn die Menüzelle RGB-Vorrang im Menü „Gerätekonfiguration“ auf „ja“ programmiert ist. Siehe dazu Kapitel 5. Gerätekonfiguration, RGB-Vorrang.

12. Besondere Bildeffekte

Variables Zoom

Alle Sendungen, die nicht im 4:3 Format (Bildschirmformat) gesendet werden, z. B. Kino-Breitwand bzw. Super-Breitwand oder 16:9 Filme, haben am oberen und unteren Bildschirmrand einen schwarzen Streifen.

Mit der Zoomfunktion haben Sie die Möglichkeit, das Bild zu vergrößern und somit die schwarzen Streifen in einen nicht sichtbaren Bereich zu schieben. Dadurch geht gleichzeitig ein geringer Teil der Bildinformation auf der rechten und linken Seite verloren, was jedoch weniger störend wirkt als die schwarzen Streifen.

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Zoomfunktion einschalten und Bild vergrößern



2. Zoomfunktion für eingestellten Programmplatz aufrufen



3. Zoomfunktion ausschalten



Taste solange Drücken, bis am oberen und unteren Bildrand die schwarzen Streifen verschwunden sind. Der Bildinhalt wird gleichmäßig vergrößert.

Der eingestellte Vergrößerungsfaktor wird automatisch auf diesem Programmplatz gespeichert, solange das TV-Gerät nicht ausgeschaltet wird. Beim Wechsel auf ein anderes Programm, sehen Sie das normale Bild wieder. Schalten Sie wieder auf das vorherige Programm, bei dem die Zoomfunktion aktiviert wurde, so wird das Bild bei gleicher Sendung automatisch vergrößert.

Soll der eingestellte Zoomwert auch für andere Programmplätze angewendet werden, so muß nach dem Vergrößern mit der Taste nochmals die Taste gedrückt werden. Das Bild wird dann auf „normal“ zurückgesetzt, aber der vorher eingestellte Zoomfaktor wird gespeichert.

Nach dem Ausschalten des TV-Gerätes mit der Fernbedienung oder mit der Netztaste, kann nach zweimaligen Drücken der Taste der Vergrößerungsfaktor wieder aufgerufen werden.

12. Besondere Bildeffekte

Standbild

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung . . .

. . . und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Standbild einschalten



Nach Drücken der Taste wird das Bild sofort eingefroren und am Bildschirm angezeigt. Die Sendung (oder Videofilm) läuft jedoch im Hintergrund weiter.

2. Standbild ausschalten

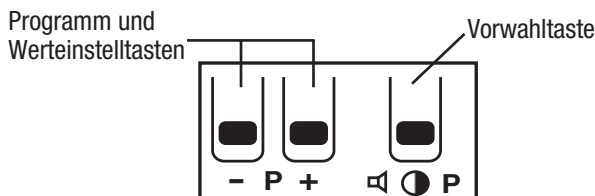


Nach dem wiederholten Drücken der Taste wird wieder auf die laufende Sendung (oder Videofilm) umgeschaltet.

13. Betrieb ohne Fernbedienung

Diese Betriebsart ist nur als Notbedienung gedacht, wenn die Batterie Ihrer Fernbedienung leer ist oder die Fernbedienung nicht zur Hand sein sollte.

Die Ortsbedienung ist hinter der Klappe an der Vorderseite des TV-Gerätes. Beim **Santos** Klappe an der Markierung **drücken** und öffnen. Beim **Nordkap** Klappe mit Fingernagel nach außen ziehen.



Ohne Fernbedienung können Sie folgende Funktionen auch am Gerät bedienen. Die Vorwahl der Funktion ist 10 Sek. gültig, davon werden in der Daueranzeige nur 5 Sek. angezeigt.

Programmwahl:

Tasten - P + drücken.

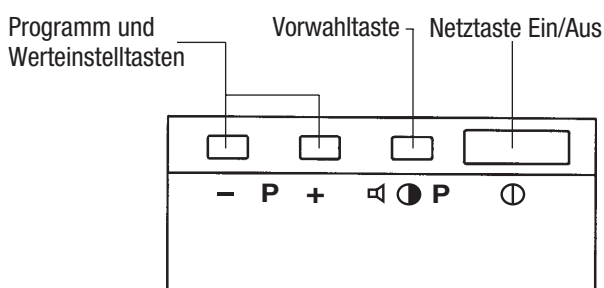
Lautstärke:

Drücken Sie die Vorwahltaste, bis am Bildschirm die Balkenanzeige für die Lautstärke erscheint. Drücken Sie dann die - P + Tasten, um die Lautstärke zu ändern.

Kontrast:

Drücken Sie die Vorwahltaste, bis am Bildschirm die Balkenanzeige für den Kontrast erscheint. Drücken Sie dann die - P + Tasten, um den Kontrast zu ändern.

Classic: Die Ortsbedienung befindet sich an der Vorderseite des TV-Gerätes.



14. Technische Daten

Netzspannung: 230 V ~ 50 / 60 Hz

Leistungsaufnahme:

	Leistungsaufnahme (nach CENELEC/TC 59 X)	Musikleistung nach DIN 45324 an 4 Ω bei 1 kHz (Sinusleistung)
Santos	ca. 120 W	2 x 20 W (2 x 10 W)
Nordkap	ca. 125 W	2 x 20 W (2 x 10 W)
Classic	ca. 135 W	2 x 20 W (2 x 10 W)

Energieverbrauch pro Stunde:

Santos	120 Wh
Nordkap	125 Wh
Classic	135 Wh

Stand-by (Alle Geräte): ca. 2,5 W

Antenneneingang: 75 Ohm asymmetrisch DIN 45325
Empfangsbereich: Standardkanäle 2 ... 12, 21 ... 69
 Sonderkanäle S1 ... S20, S21 ... S41,
 S42 ... S46 (Belgien Kanäle OIR)

14.1 Nachrüstmöglichkeiten

- **Multi-Standard-Nachrüstsatz 031 NC 1030**
für den Empfang von Sendernormen nach "Standard M",
"Standard L".
- **NICAM-Nachrüstsatz 041 NB 1048**
- **Sat-Nachrüstsatz 081 NB 1010**
für den Empfang von Satellitensendern ohne zusätzlichen
Receiver.
- **Sat-Nachrüstsatz 082 NB 1014**
SAT-Receiver, der das terrestrische Empfangsteil ersetzt.
- **Sat-Nachrüstsatz 083 NB 1018**
SAT-Receiver, der zusätzlich auch unverschlüsselte ADR-Sen-
der (Astra-Digital-Radio) empfangen kann.
- **Metz-Surround-Decoder-Box 4661**
für räumlichen Klangeffekt.
- **MVS - Videorecorder-Steuerung 010 ZC 1047**
für Datenübertragung von TV-Timerprogrammierungen an den
Videorecorder.
- **PIP-Nachrüstsatz 061 NB 1068 (BB-Modul)**
BILD im BILD Nachrüstsatz. Das zweite Bild liefert:
- der Videorecorder an der Euro-Buchse.
- der Camcorder an den Cinch-Buchsen.
- der zweite TV-Tuner, falls vorhanden.
- **PIP-Nachrüstsatz 062 NB 1061 (BB- und TZ-Modul)**
BILD im BILD Nachrüstsatz mit einem terrestrischen Tuner.
- **VGA-Nachrüstsatz 010 NC 1033 oder 012 ND 1009**
zum Betrieb des Fernsehgerätes als VGA-Monitor.

Fragen Sie für weitere Nachrüstsätze Ihren Fachhändler.

14.2 Wartung und Pflege

Garantie

Achten Sie beim Kauf bitte darauf, daß Ihnen Ihr Fachhändler den Gerätepaß komplett ausgefüllt aushändigt, also mit Datum, Stempel und Unterschrift versehen. Bewahren Sie den Gerätepaß zusammen mit der Rechnung gut auf. Denn nur so können Sie im Falle eines Falles Ihre Garantieansprüche geltend machen. Zur Werterhaltung Ihres Gerätes empfehlen wir eine sorgfältige Behandlung und Pflege.

Reinigung des Gerätes



Vor dem Reinigen ist das Gerät mit dem Netzschalter auszuschalten !

Für das Gehäuse verwenden Sie bitte nur ein weiches, trockenes oder nur ganz leicht angefeuchtetes Tuch. Vermeiden Sie die Anwendung von scharfen Reinigungsmitteln. Diese könnten den Lack und die Bedruckung beschädigen. Für den Bildschirm verwenden Sie ein feuchtes Fensterleder.

Reparaturen



Öffnen des Gerätes und Reparaturen dürfen nur vom Fachmann vorgenommen werden.

ACHTUNG ! LEBENSGEFAHR.

Wenden Sie sich bitte bei erforderlicher Reparatur an Ihren Fachhändler.

Unsachgemäße Eingriffe können ein Erlöschen der Betriebserlaubnis sowie den Verfall des Garantieanspruchs zur Folge haben.

Die entstehende Röntgenstrahlung ist ausreichend abgeschirmt (siehe Hinweis auf der Rückwand).

Unsachgemäße Eingriffe, insbesondere Verändern der Hochspannung oder Einbau eines anderen Bildröhrentyps, können dazu führen, daß Röntgenstrahlung in erheblicher Stärke auftritt. So veränderte Geräte entsprechen nicht mehr der Zulassung und dürfen nicht betrieben werden.

15. Fachchinesisch

2-Tonkanal-Sendung

Getrennte Wiedergabe von 2 Tonkanälen (z. B. 2 verschiedene Sprachen).

Audio

Ausdruck für den Hörbereich (lat. "ich höre"). Die vom Menschen hörbare Frequenz liegt etwa zwischen 60 und 20000 Hz.

Basisbreite

Bei Stereo-Sendungen kann die Basisbreite (räumlicher Abstand zwischen den Lautsprechern) künstlich erweitert werden, um ein größeres Stereo-Dreieck zu erreichen.

Camcorder

Kompakteinheit aus Videokamera und Videorecorder.

Cinch

Einpolige Steckverbindung für getrennte Audio- und / oder Videoüberspielung.

Decoder

Einrichtung zum Entschlüsseln von TV-Signalen; wird zum Empfang von TV-Übertragungen benötigt, die verschlüsselt sind (z. B. PREMIERE).

Dual-Band-LNC

LNC, der zwei Transponderfrequenzbereiche (11 GHz und 12 GHz) gleichzeitig verarbeiten kann.

EURO-Buchsen Beschaltung:

	S-VHS / Hi8 (= Y/C =S-Video)		VHS (= Video)		RGB
	Eingang	Ausgang	Eingang	Ausgang	
EURO 1	ja	nein	ja	ja	ja
EURO 2	ja	ja	ja	ja	nein
EURO 3	nein	nein	ja	ja	ja
FRONT	ja	-	ja	-	nein

Signalart Video = FBAS-Signal

F = Farb-, **B** = Bild-, **A** = Austast-, **S** = Synchron-Signal.

Funktionstasten Fernsehen

- *ohne Funktion*
die Taste erfüllt im Betrieb keine Funktion.
- *Untertitel*
Einblendung des Untertitels bei entsprechenden Sendungen.
- *Untertitel groß*
Einblendung des um 50% vergrößerten Untertitels bei entsprechenden Sendungen.
- *Logo*
Einblenden des Senderlogo. Nur sinnvoll, wenn ein PIP-Nachrüstatz eingebaut ist.
- *Bildformat (Variables Zoom)*
Umschalten von 4:3 auf 16:9 – Format.

Funktionstasten Fernsehen (Fortsetzung)

- *Zoom 2:1*
Bild auf doppelte Größe zoomen und wieder zurück auf 1:1
- *Ton-Effekte*
Aktivieren oder Ausschalten von Raumklang bzw. Basisbreite
- *Muting -12dB*
Absenken der Lautstärke um 12 dB

Funktionstasten Videotext:

- *ohne Funktion*
die Taste erfüllt im Betrieb keine Funktion.
- *Antwort*
Antwortfreigabe oder Rätseltaste, die verborgene Texte aufdeckt.
- *Große Schrift*
Umschalten auf doppelte Schriftgröße im Videotext.
- *Seite Stop*
Bei Mehrfachseiten, die über 15 Teilseiten haben, blättern die Seiten automatisch durch. Mit „Seite Stop“ kann die Seite angehalten und manuell weitergeblättert werden.

NF-Betriebsart

Die Art und Weise, in welcher das Tonsignal verarbeitet wird.

OSD (On Screen Display)

Übersichtliche Anzeige aller Funktionen zum Einstellen des TV-Gerätes auf dem Bildschirm. Dabei werden diese in das laufende Programm eingeblendet.

Raumklang

Bei Mono-Sendungen kann ein künstlicher Stereo-Effekt erzeugt werden.

Rauschreduktion

Einstellmöglichkeit zur Verbesserung der Bildqualität von großflächigen Bildern.

RGB-Ansteuerung

R = rot, **G** = grün, **B** = blau ; steht für getrennte Verarbeitung der Farbsignale.

Stand-by (oder Bereitschaftsstellung)

TV-Gerät wurde mit der Fernbedienung ausgeschaltet oder hat sich selbständig ausgeschaltet.

Standardkanäle

02-12 u. 21-69 können über die Antenne und über die Kabelanlage empfangen werden.

Timer

Zeitschaltvorrichtung, z. B. bei Videorecordern und TV-Geräten, mit der eine automatische Aufnahme programmiert werden kann oder automatisch zu einer bestimmten Zeit ein- oder ausgeschaltet wird.

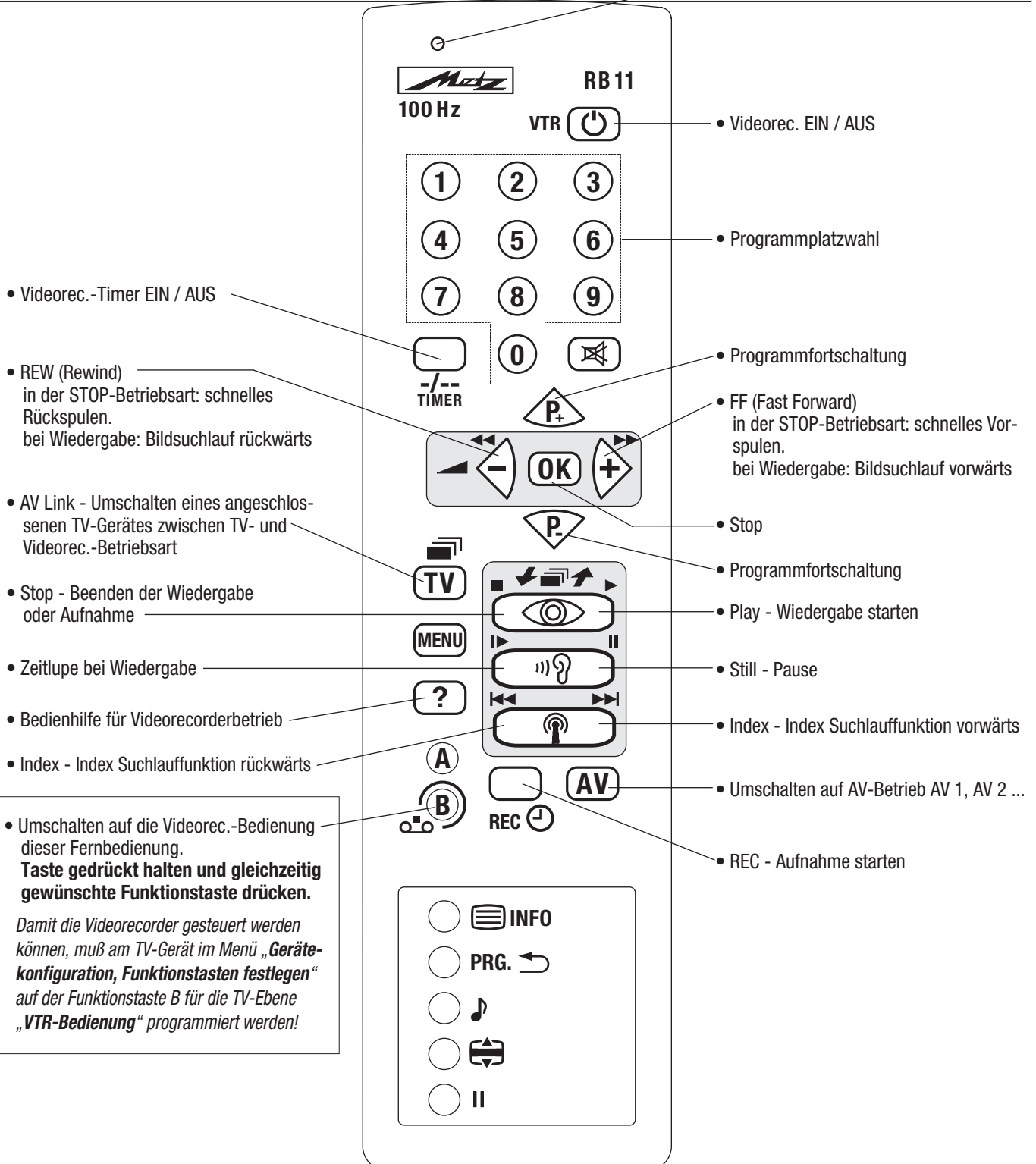
16. Fernbedienung für Videorecorder

Mit dieser Fernbedienung können die Metz-Videorecorder (9836, 9837, 9847, 9874, 9875, 9876, 9877, 21VA12, 21VB11, 31VA13, 42VA11, 42VB12, 64VA14, VC 21, VC 43, VC 44, VC 62, VD 21, VD 43, VD 44, VD 45) in ihren Grundfunktionen gesteuert werden (Stand: August 1998). Die Fernbedienung sollte bei Benutzung in Richtung Videorecorder zeigen.



Damit die Videorecorder gesteuert werden können, muß am TV-Gerät im Menü „Gerätekonfiguration, Funktionstasten festlegen“ auf der Funktionstaste B für die TV-Ebene „VTR-Bedienung“ programmiert werden!

Sobald eine Taste gedrückt wird, blinkt auf der Fernbedienung eine Kontrollleuchte.



17. Stichwortverzeichnis

A ntennenanschluß	5
Antwortfreigabe (Megatext)	41
Audio	19, 52
Autostore-Funktion	9
Ausschaltzeit	25
AV-Aufnahme	23
AV-Geräte anschließen	42
B alance	13, 14
Basisbreite	18, 52
Bässe	13, 14
Bedienhilfe	7
Bild im Bild (PIP)	55
Bildformat	22, 52
Bildnormwerte	14
Bildschärfe	13, 21
Bildsignal	44, 48
C ursor-Seitenwahl	33
CTI-Funktion	21
D irekte Seitenanwahl	34
Doppelte Schriftgröße	36
E inschaltzeit	25
Erinnerungszeit	26
Externe Lautsprecher	5
F achchinesisch	52
Farbstärke	13, 14
FBAS	52
Feinabstimmung	11
Fernbedienung	3
Funktionstasten	15, 52
G arantie	51
Geheimzahl (Codenummer)	28
Gerätekonfiguration	15
Gewitter	5
H elligkeit	13, 14
Höhen	13, 14
I nfotext	3, 37-40
K analeingabe	8
Kammfilter	21
Kindersicherung	27
Kontrast	13, 14
Kopfhörer	30
Kopieren (Programmplätze)	10
Kühlung	4
L autstärke	13, 14
Lautstärkekorrektur	20
Löschen (Programmplätze)	10
Logo	12
Logoeinblendung	3, 12

M arken setzen	37
Markenweise blättern	39
Marken löschen	40
Megatext (Videotext)	31
Mehrfachseiten	33
N etzanschluß	4
Nachrüstmöglichkeiten	52
P IP (Bild im Bild)	55
Premiere-Decoder	47
Programmwahl	6
R ätseltaste	41
Raumklang	17, 52
Rauschreduktion	21, 52
Reinigen	51
RGB-Vorrang	18
S eite Stop	33, 52
Sender einstellen	8
Sendersuchlauf	8
Sendeschuß	5
Sommerzeit, Winterzeit	25
Sprachwahl	6
Standbild	50
Stand-by	5
Sortieren	10
T echnische Daten	51
Timer	29
Ton 1 / Ton 2	30
Toneffekte	13
Tonnormwerte	14
Tonstop	3, 13
TV-Menü	6, 7
Ü berspielen	23, 43
Uhrzeit manuell einstellen	25
Untertitel	41
V erschieben (Programmplätze)	10
Videorecorder anschließen	42, 43
W interzeit, Sommerzeit	25
Z eiteinstellungen	25
Zeiumstellung	25
Zusatzgeräte	42
Zoom	49
Zwangsmono	20

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

PIP-Funktion (nur bei Classic)

Mit der PIP-Funktion (Picture in Picture = Bild im Bild) kann in das große Fernsehbild ein zweites, kleineres Bild eingeblendet werden. Beide Bildinhalte können bewegte Bilder sein.

Das kleinere Bild kann ein anderer terrestrischer- oder Kabel-TV Programmplatz, ein Videofilm vom angeschlossenen Videorecorder oder das Bild eines laufenden Camcorders sein. Die unten stehende Grafik zeigt eine Übersicht der Möglichkeiten

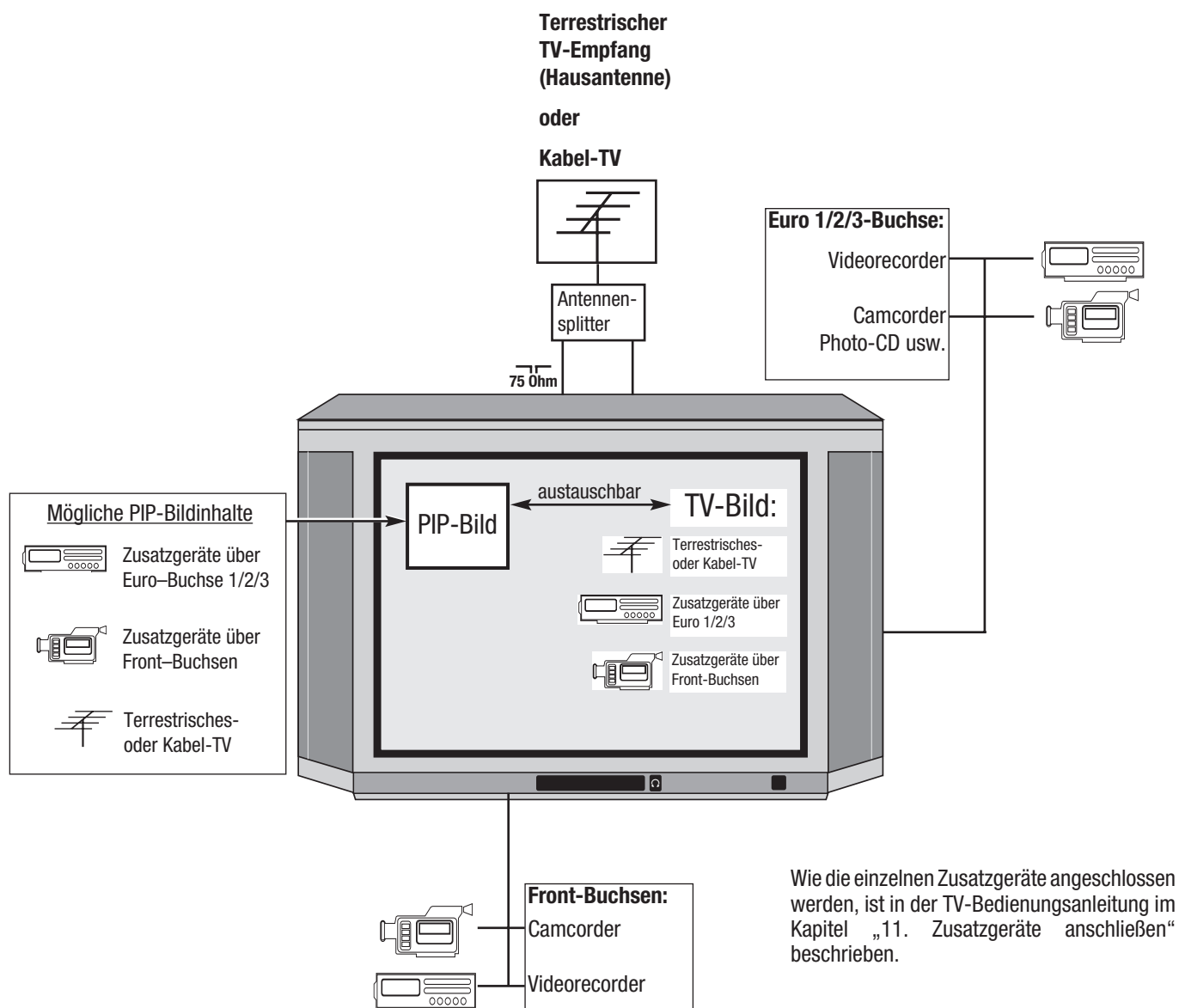
So kann beispielsweise das Kinderzimmer mit einem Camcorder, der am TV-Gerät angeschlossen ist, überwacht und gleichzeitig ein TV-Programm angesehen werden.



Eine SAT-Nachrüstung ist nur anstelle eines- oder beider terrestrischer Empfangsteile möglich.

Hinweis für den Fachhändler:

Um beide TZ-Module mit einer Antennenzuleitung betreiben zu können, empfehlen wir einen passiven Antennensplitter (z. B. „METZ 014 ZC 1009“ oder „Polytron 012 AS“) zu verwenden.



PIP-Funktion

Bild im Bild

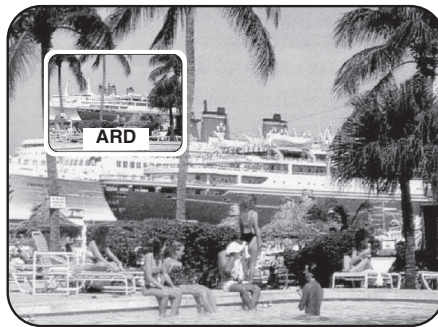
Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. PIP-Bild aufrufen

rot

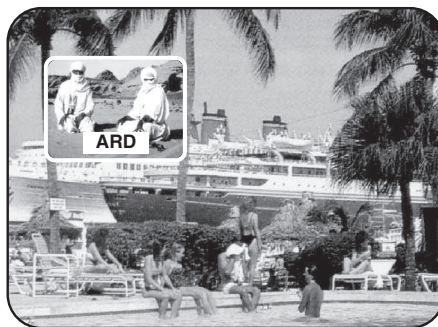
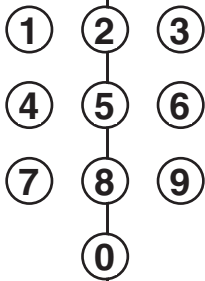


Nach dem Drücken der roten Taste erscheint das kleine Bild. Der Bildinhalt des kleinen Bildes entspricht dem des großen Bildes.

Folgende Einstellungen sind möglich:

- Großes Bild terrestrisches oder Kabel-TV Programm.
- kleines Bild:
 - ein anderer terrestrischer oder Kabel-TV Programmplatz.
 - der EURO 1/2/3-Programmplatz.
 - der Cinch-Programmplatz.

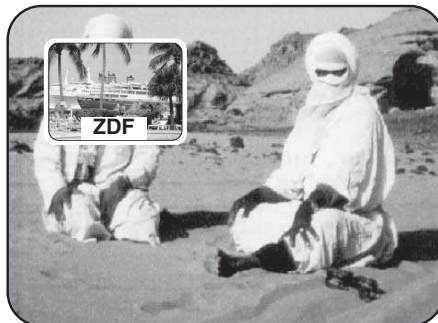
2. Programmplatz verändern



Mit den numerischen Tasten kann nur im großen Bild ein anderer Programmplatz angewählt werden.

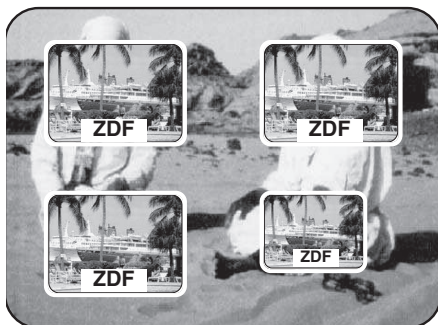
3. Bildinhalte vertauschen

PRG. ↺



Mit der Taste **PRG.** ↺ können die Bildinhalte der angezeigten Bilder vertauscht werden.

4. PIP- Bildgröße und Position verändern



Die PIP-Bildposition kann mit der Taste **II** in die 4 Ecken des Bildschirms verschoben werden.

Die PIP-Bildgröße kann mit der Taste **↔** um ca. 25% verkleinert werden. Taste **↔** nochmals drücken um zur ursprünglichen Größe zurückzukehren.

Die geänderten Einstellungen können mit der Taste **OK** gespeichert werden.

5. PIP-Funktion ausblenden

rot
TV

Mit Drücken der roten Taste wird die PIP-Funktion ausgeblendet und der Programmplatz des kleinen Bildes bleibt erhalten.

Mit Drücken der Taste **TV** wird die PIP-Funktion ausgeblendet und der Programmplatz des großen Bildes bleibt erhalten.

PIP-Funktion

Überwachung mit Videokamera

Im folgenden Beispiel wollen wir Ihnen zeigen, was gemacht werden muß um eine Videoüberwachung durch einen Camcorder (Videokamera) durchzuführen.

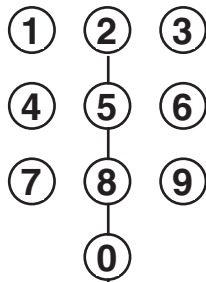
Schließen Sie einen Camcorder an das TV-Gerät an (siehe Kapitel 11 der TV-Anleitung).

Drücken Sie diese Taste der Fernbedienung ...

... und am Bildschirm erscheint

Erklärung / Erläuterung

1. Camcorder Programmplatz wählen und Camcorder einschalten



2. PIP aufrufen und gegebenenfalls auf anderen Programmplatz umschalten

rot



Der Programmplatz zur Überwachung mit einem Camcorder muß zuerst programmiert werden, dazu:

1. Mit Taste die Sendertabelle aufrufen.
2. Mit Taste das Untermenü Bildsignal aufrufen.
3. Mit der entsprechenden farbigen Taste die Buchse anwählen, an der „Camcorder“ steht. Im Menü „Geräteanschluß“ muß vorher jedoch ein Camcorder programmiert werden.

Nach Aufrufen der PIP-Funktion sind beide Bildinhalte gleich.

Wenn mit den Zifferntasten ein anderer Programmplatz angewählt wird, so bleibt im PIP-Bild das Camcorderbild erhalten und im großen Bild erscheint der angewählte Programmplatz.

3. Bildinhalte austauschen

PRG.



Mit der Taste **PRG.** können die Bildinhalte ausgetauscht werden.

Zum Ausblenden der PIP-Funktion die rote Taste oder die Taste **TV** drücken.



Fernsehgeräte

Qualität aus Prinzip.

Mit Spitzentechnik von Metz treffen Sie immer die richtige Wahl. Sprechen Sie mit Ihrem Fachhändler. Er führt Ihnen gern die aktuellen Metz Geräte vor.



Videorecorder



**mecablitz
Elektronenblitzgeräte**



Camcorder



Metz-Werke GmbH & Co KG
Ritterstr.5, D-90710 Fürth

Internet: <http://www.metz.de>
E-Mail: Metz.Werke@t-online.de

Tel.: (0911) 9706-0
Fax: (0911) 9706-340

Der Umwelt zuliebe wurde diese Bedienungsanleitung auf 100% Recyclingpapier gedruckt.

Liefermöglichkeiten und
Änderungen vorbehalten



Immer erster Klasse.

696 47 0016.A7